Photomizer Retro

© 2012 Engelmann Media GmbH



Table of Contents

Part I Photomizer Retro 6

1 Leistungsdaten & Informationen ... 7
2 Packungsinhalt ... 10
3 Systemvoraussetzungen ... 10
4 Support ... 11

Part II Einrichtung 14

1 Installation ... 14
2 Programmstart ... 16
3 Demoversion ... 16
4 Lizensierung ... 17
Kaufen ... 17
Gekauft ... 21
5 Updates ... 22

Part III Anleitung 26

1 Allgemeine Einstellungen ... 26
2 Dateien hinzufügen ... 27
3 Vorschau & Vollbildmodus ... 29
4 Eingabe-Profile ... 30
5 Optimieren & Manipulieren ... 31
6 Ausgabe-Format ... 32
7 Optimierung starten ... 34

Part IV Programmaufbau 38

1 Die Menüleiste ... 38
Datei, Bearbeiten, ... 38
Die Icons ... 39
2 Die Eingabeliste ... 40

Part V Statistik anzeigen 44

Part VI Sprache 46

Part VII Tastatursteuerung 48

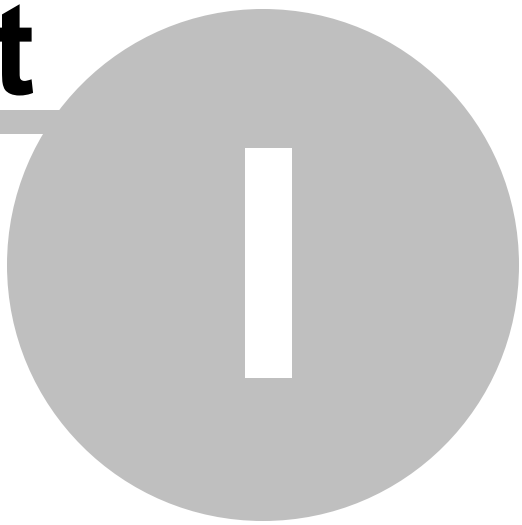
Part VIII Glossar 50

© 2012 Engelmann Media GmbH

Index 0

© 2012 Engelmann Media GmbH

Part



1 Photomizer Retro

Photomizer Retro – Geben Sie Ihren Fotos den klassischen Look.



Hinweis: Sollten Sie Probleme bei der Installation haben, schlagen Sie bitte im Kapitel "Einrichtung" nach. Ansonsten starten Sie für eine Einführung in das Programm entweder mit dem Kapitel "Anleitung" oder mit dem Kapitel "Programmaufbau"!

Die in diesem Dokument festgehaltenen Informationen können jederzeit ohne Vorankündigung geändert werden und stellen keine Verpflichtung seitens des Unternehmens Engelmann Media GmbH dar. Die Software, die Gegenstand dieser Dokumentation ist, ist ebenso Objekt der dazugehörenden Lizenzvereinbarung, die an anderer Stelle niedergelegt ist.

Alle Rechte vorbehalten, darunter auch das Recht der Vervielfältigung, Übertragung, Verbreitung und Übersetzung. Kein Teil dieses Handbuchs darf ohne schriftliche Genehmigung reproduziert werden, egal in welcher Form, auch nicht durch Fotokopie, Mikrofilm oder Datenverarbeitungsanlagen. Vorbehalten sind ebenso alle Wiedergaberechte.

Windows sowie im Betriebssystem Windows enthaltene Programme sind Warenzeichen oder eingetragene Warenzeichen der Microsoft Corporation, USA. Alle weiteren in diesem Handbuch explizit oder implizit angesprochenen Marken und Bezeichnungen sind Eigentum der jeweiligen Inhaber. Die Informationen in diesem Handbuch werden ohne Rücksicht auf einen eventuellen Patentschutz veröffentlicht und dienen ausschließlich der Wissensvermittlung.

Bei der Zusammenstellung von Texten und Abbildungen wurde mit größter Sorgfalt vorgegangen. Trotzdem können Fehler nicht vollständig ausgeschlossen werden. Weder der Handbuchautor noch Engelmann Media GmbH übernehmen daher eine wie auch immer geartete Gewährleistung, eine juristische Verantwortung oder irgendeine Haftung für Schäden, die im Zusammenhang mit den beschriebenen Informationen stehen. Ferner können Autor und Engelmann Media GmbH nicht für Schäden verantwortlich gemacht werden, die auf Fehlfunktionen von Software, Geräten, o. Ä. zurückzuführen sind, auch nicht für Patentverletzungen und anderen Rechten Dritter, die daraus resultieren.

© 2012, Engelmann Media GmbH, www.engelmann.com

Alle Rechte vorbehalten

1.1 Leistungsdaten & Informationen

Der neue Photomizer Retro – Geben Sie Ihren Fotos den klassischen Look

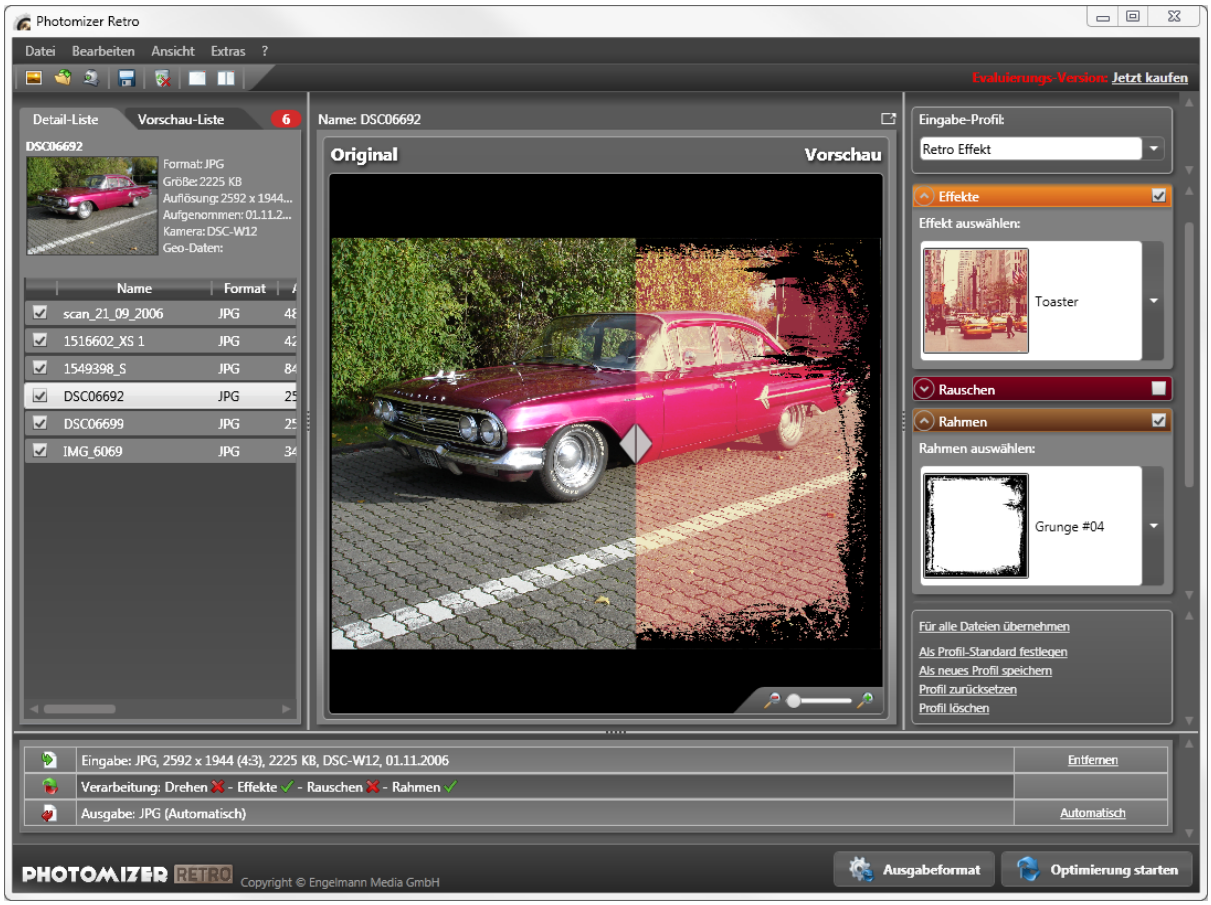
Photomizer 1 setzte die Messlatte hoch – der neue Photomizer Retro springt drüber, hebt die bekannt leistungsfähige Funktionalität des Vorgängers durch viele interne Verbesserungen auf eine neue Ebene und ergänzt sie mit vielen Filtern sowie weiteren großen und kleinen Änderungen.



Retro-Funktion & Rahmen

Charmant und innovativ: Photomizer Retro stellt die Bild-Nachbearbeitung auf den Kopf: Beschränkte sich der Vorgänger bislang noch in erster Linie darauf, alte Fotos zu neuem Glanz zu verhelfen, wird nun auch umgekehrt ein Schuh draus: Mit der Simulation alter Kameras und Schwarz-Weiß-Filme verleihen Sie Ihren Digitalfotos mit Photomizer Retro den ganz besonderen Flair vergangener Epochen. Zu diesem Zweck wurde das Programm mit besonderen Retro-Filtern ausgerüstet, mit denen sich die Eigenheiten vieler historischer Fotoapparate und seit langem nicht mehr lieferbarer Filmmaterialien nachbilden lassen. Zusammen mit den neuen Rahmen sorgen Sie auf diese Weise für viele überraschende Effekte in Ihren digitalen Diashows und Fotobüchern.

© 2012 Engelmann Media GmbH

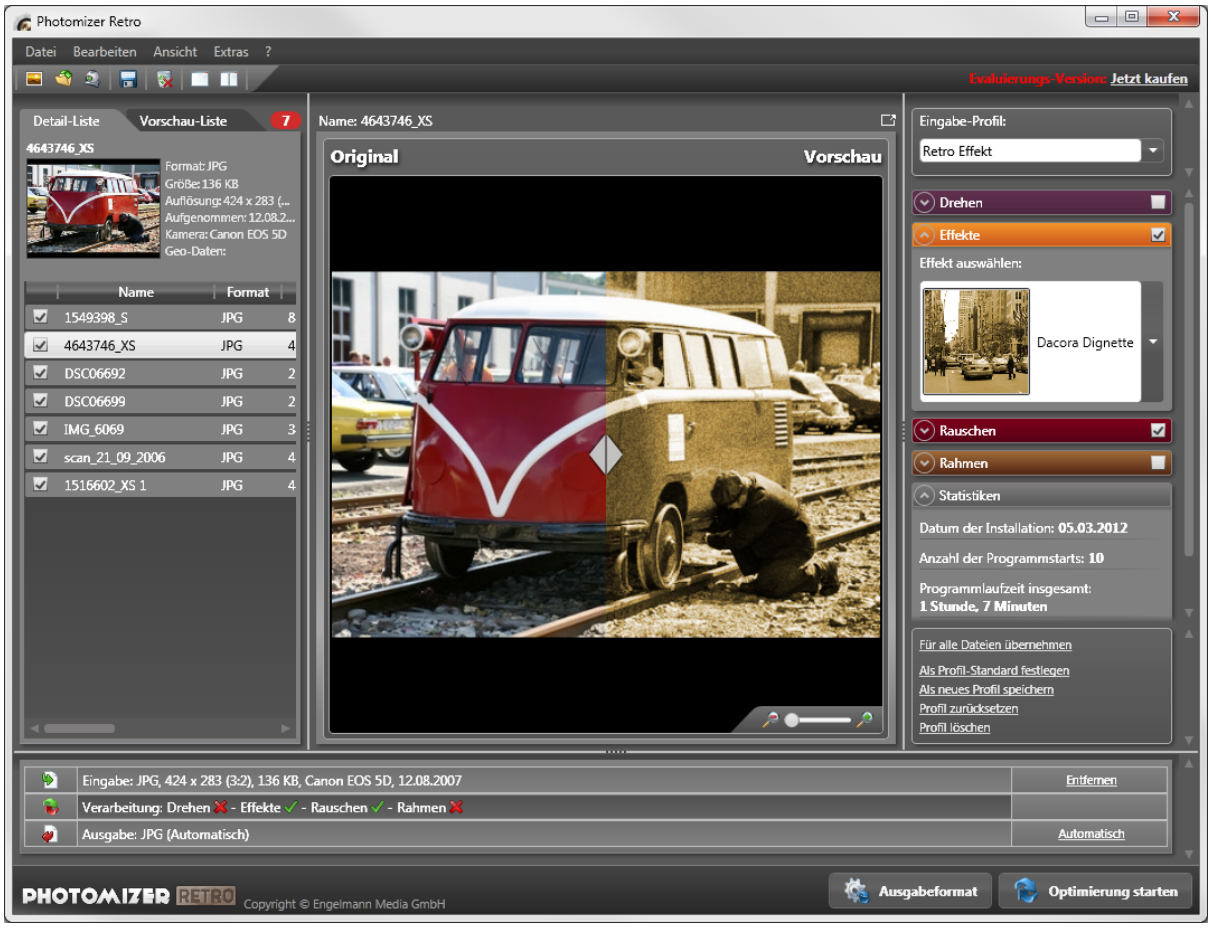


Klicken zum vergrößern/ verkleinern.

Komplett überarbeitete Benutzeroberfläche

Viele neue und alte Funktionen, aber alles super einfach zu erreichen und zu bedienen: Mit der komplett überholten Benutzeroberfläche arbeiten Sie auch mit Photomizer Retro gewohnt flüssig, direkt aufs Ziel gerichtet und von allen Ablenkungen ungestört – nur unter einer hübscheren Oberfläche, noch einen Tick intuitiver und zur besseren Bildbeurteilung mit einer neuen Zoom-Funktion und einer Vollbild-Vorschau versehen. Beibehalten wurde aber natürlich die bei Hobby- wie semi-professionelle Fotografen gleichermaßen beliebte 1-Klick-Optimierung.

© 2012 Engelmann Media GmbH



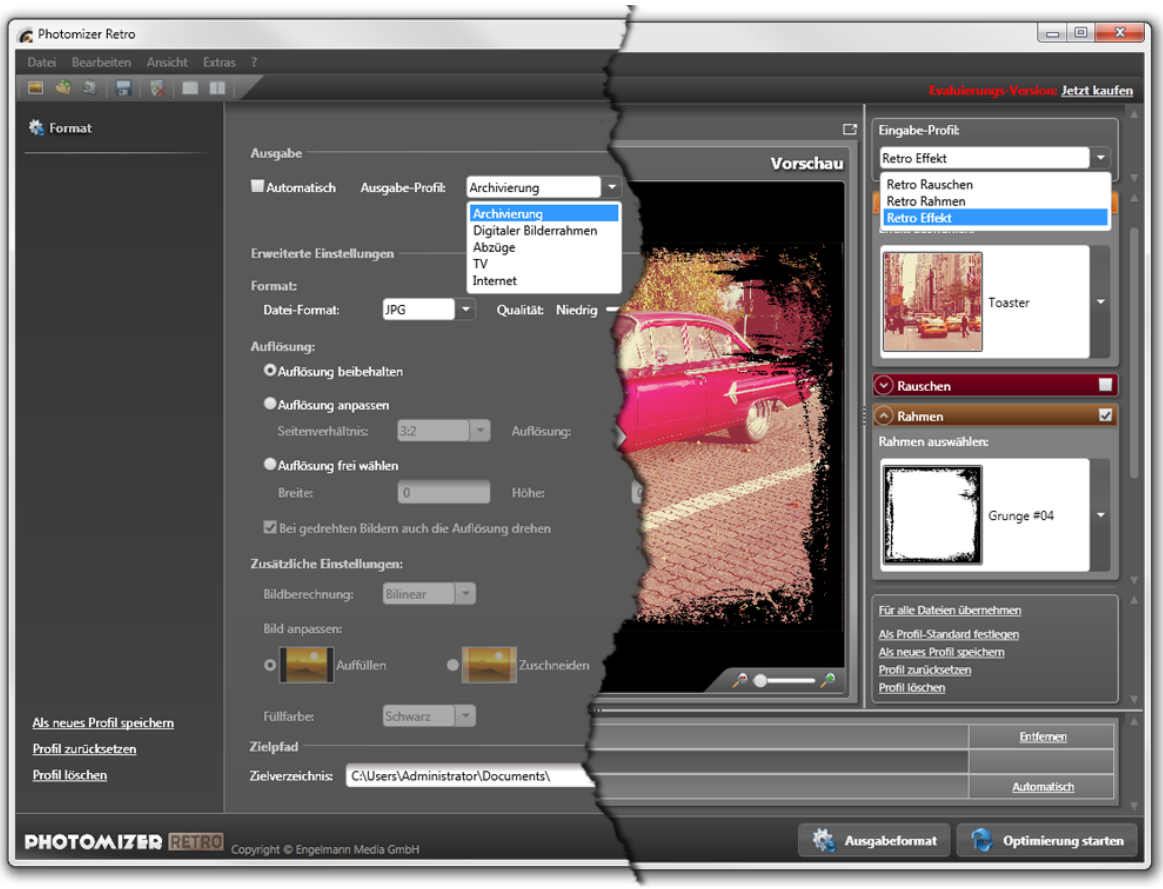
Klicken zum vergrößern/ verkleinern.

Profile für eine noch effektivere und schnellere Bearbeitung

Eine weitere Steigerung Richtung perfekter Anwenderfreundlichkeit sind die neuen Bearbeitungs-Profile. Hierbei handelt es sich um komplette Sätze von Voreinstellungen, die auf abgegrenzt definierte Gruppen von Fotos angewendet werden können und sich deren ganz spezieller Eigenheiten widmen. Im Lieferumfang enthalten sind bereits viele vorgefertigte Profile – in dieser Version natürlich Retro-Profile die Ihre Bilder "wie aus einem anderen Jahrhundert" wirken lassen. Komplettieren lässt sich die zeitsparende und leistungsfähige Sammlung durch eigene Profile für individuelle Sehgewohnheiten.

Weitere Informationen erhalten Sie auf www.engelmann.com

© 2012 Engelmann Media GmbH



Klicken zum vergrößern/ verkleinern.

1.2 Packungsinhalt

Das Produktpaket besteht aus der Software Photomizer Retro inklusive elektronischer Hilfedatei, Lizenz und Seriennummer.

Auf Wunsch ist Photomizer Retro auch auf CD und mit gedruckter Anleitung erhältlich.

1.3 Systemvoraussetzungen

Die Installation des Programms setzt ein funktionierendes Windows-Betriebssystem voraus. Unterstützt werden *Windows 8 32/64 Bit, Windows 7 32/64 Bit*, *Windows Vista 32/64 Bit* sowie *Windows XP 32/64 Bit*.

In Bezug auf die Hardware gilt generell: Je leistungsfähiger, desto besser. Sie benötigen aber mindestens:

- Eine CPU mit 1 GHz

© 2012 Engelmann Media GmbH

- 1 Gigabyte RAM
- Rund 60 MB Festplattenspeicher zur Programminstallation
- Bildschirmauflösung 800 x 600 oder höher
- Maus oder kompatibles Eingabegerät
- .NET Framework 4.0 (wird ggf. automatisch installiert)

Hinweis: Es wird eine aktive Internetverbindung zur Aktivierung der Software benötigt.

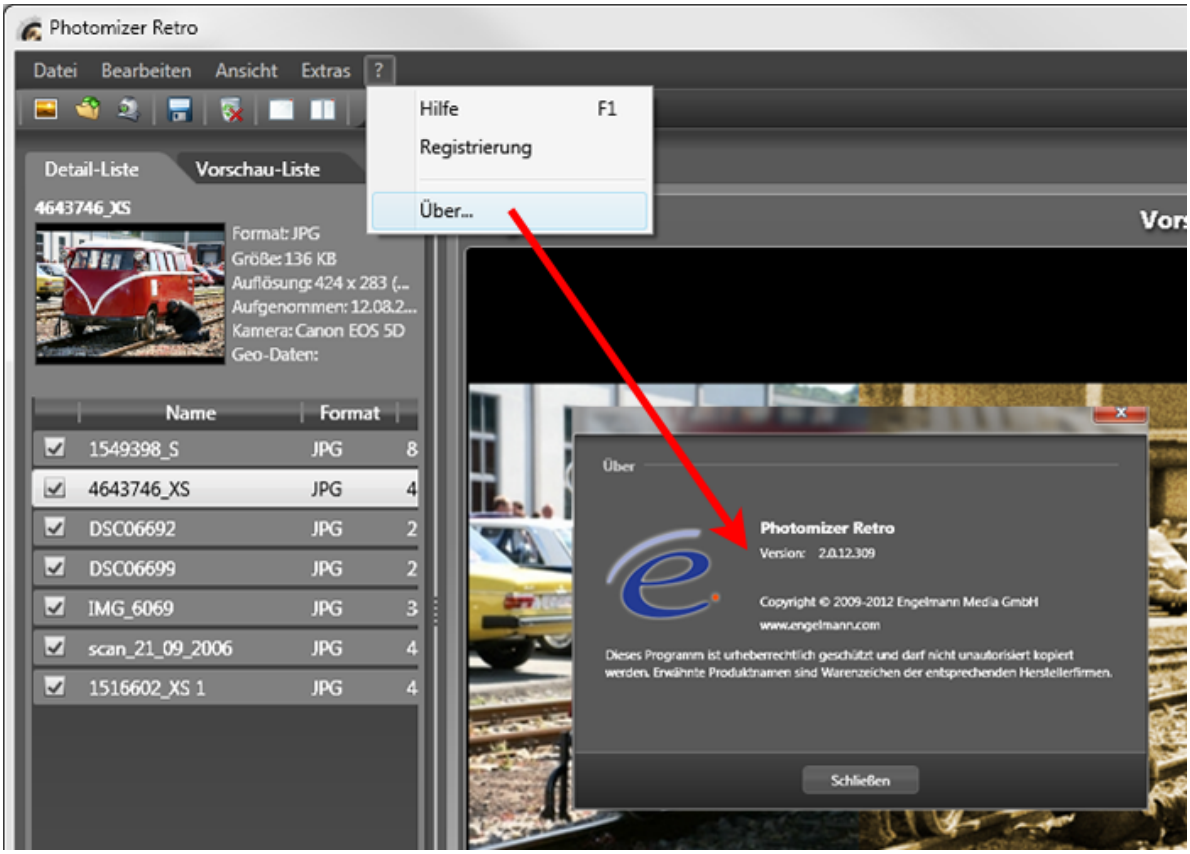
1.4 Support

Treten unerwartet Probleme mit Photomizer Retro auf, wenden Sie sich bitte an unseren Support. Sie erreichen unser Support-Center über das Kontaktformular auf *http://www.engelmann.com*.

Wichtig! Damit wir Ihnen so effektiv wie möglich helfen können, halten Sie bitte folgende Informationen bereit:

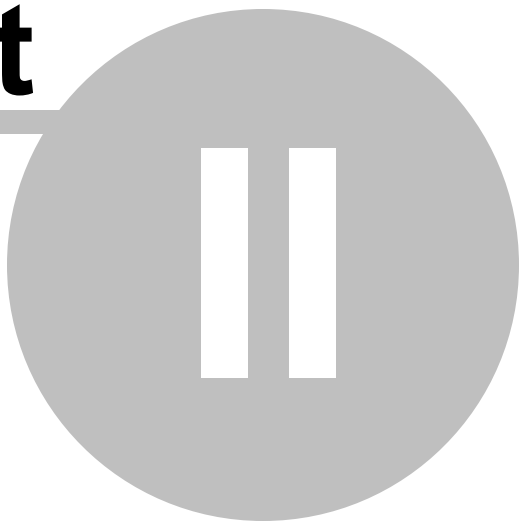
- Den Programmnamen (also Photomizer Retro) und die Versionsnummer. Sie finden die Versionsnummer über: '? --> Über --> Version'
- Die Bezeichnung des verwendeten Betriebssystems und eventuell installierter Service Packs.
- Eine kurze Fehlerbeschreibung, sowie eine Angabe zur Häufigkeit des Auftretens (sporadisch oder regelmäßig). Falls sie ein Bildschirmfoto (Screenshot) der Fehlermeldung erstellt haben/ erstellen können, fügen Sie ihn bitte einer Anfrage per Mail hinzu.

© 2012 Engelmann Media GmbH



Klicken zum vergrößern/ verkleinern.

Part



2 Einrichtung

Um Ihnen den Einstieg zu erleichtern, finden Sie in diesem Kapitel alle wichtigen Informationen zur Einrichtung von Photomizer Retro auf Ihrem PC.

Installation:	Hilfe zur Installation von Photomizer Retro.
Programmstart:	Wie starten Sie das Programm?
Demoversion:	Erläuterungen zur Demoversion.
Lizensierung:	Wie erwerben und registrieren Sie Photomizer Retro?
- Photomizer Retro kaufen:	Unterstützen Sie die Weiterentwicklung des Produkts und erwerben Sie Photomizer Retro. Hier wird Ihnen erklärt wie.
- Photomizer Retro registrieren:	Haben Sie Photomizer Retro bereits erworben, erhalten Sie hier Hilfe zur Registrierung des Produkts.
Updates:	Alle wichtigen Informationen über Updates und wie Sie welche bekommen.

2.1 Installation

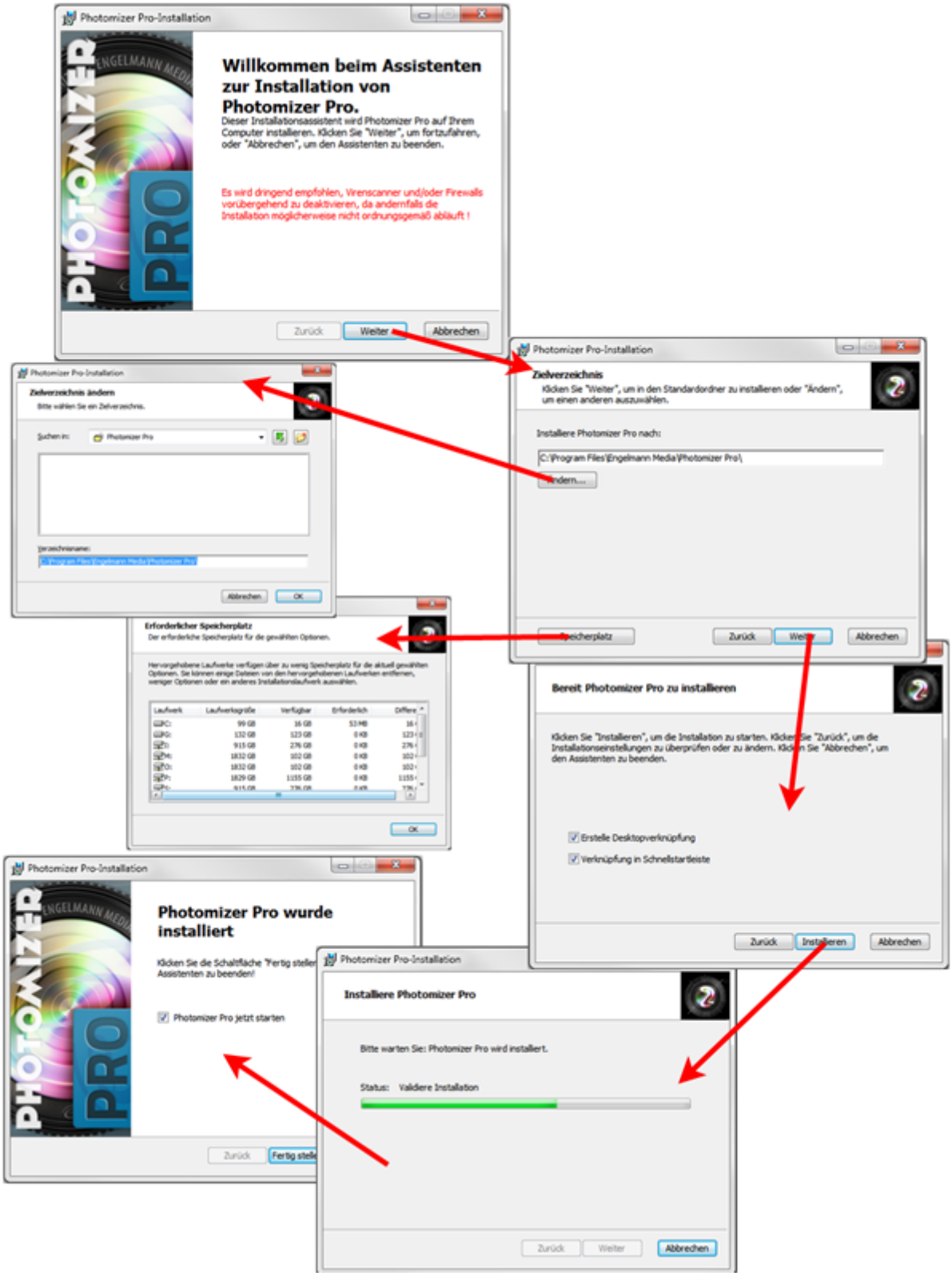
Um Photomizer Retro zu installieren, gehen Sie bitte vor wie folgt:

1. Sichern Sie alle aktuellen Daten und schließen Sie alle offenen Programme.
2. Haben Sie Photomizer Retro auf CD erworben, so legen Sie jetzt die Disc ein. Der Setup-Assistent startet automatisch; ist es nicht der Fall, öffnen Sie bitte über den 'Arbeitsplatz' auf Ihrem Desktop in Ihr CD-ROM-Laufwerk und führen Sie die Setupdatei per Doppel-Klick aus. (z.B. D:\Setup.exe)
3. Haben Sie Photomizer Retro als Download erworben, so starten Sie die heruntergeladene Datei mit einem Doppelklick. Sollten Sie die Datei noch nicht heruntergeladen haben, können Sie dies hier nachholen: http://www.engelmann.com

Der Setup-Assistent leitet Sie Schritt-für-Schritt durch die weitere Installation. Wie allgemein üblich, gelten dabei folgende Regeln:

Weiter: Die Schaltfläche *Weiter* ruft den nächsten Installationsschritt auf.
Zurück: Die Schaltfläche *Zurück* ruft den vorherigen Installationsschritt auf.
Installieren: Die Schaltfläche *Installieren* startet den Installationsvorgang. Bis zu dem Moment, in dem Sie auf *Installieren* klicken, werden keine Änderungen an Ihrem System vorgenommen.
Abbrechen: Die Schaltfläche *Abbrechen* bricht die Installation ab und macht alle eventuell durchgeführten Änderungen rückgängig.

© 2012 Engelmann Media GmbH



Klicken zum vergrößern/ verkleinern.

© 2012 Engelmann Media GmbH

2.2 Programmstart

Nach der erfolgreichen Installation starten Sie Photomizer Retro auf eine der folgenden Möglichkeiten:

- **Über das *Startmenü*:** Klicken Sie auf 'Start --> Programme --> Engelmann Media --> Photomizer Retro'.
- **Über den *Desktop*:** Doppelklicken Sie auf das Photomizer Retro Symbol auf Ihrem Desktop. (Falls Sie dieses während der Installation haben anlegen lassen.)
- **Über die *Schnellstartleiste*:** Klicken Sie auf das Photomizer-Retro-Symbol in der Schnellstartleiste. (**Hinweis:** Die *Schnellstartleiste* steht ab Windows 7 nicht standardmäßig zur Verfügung.)

Wichtig: Stellen Sie vor dem ersten Programmstart bitte sicher, dass Ihr PC mit dem Internet verbunden ist, damit Photomizer Retro lizensiert und freigeschaltet werden kann.

2.3 Demoversion

Photomizer Retro kann für zwei Tage eingeschränkt getestet werden, allerdings wird in diesem Zeitraum immer ein Wasserzeichen (Logo) in die Bilder eingearbeitet.

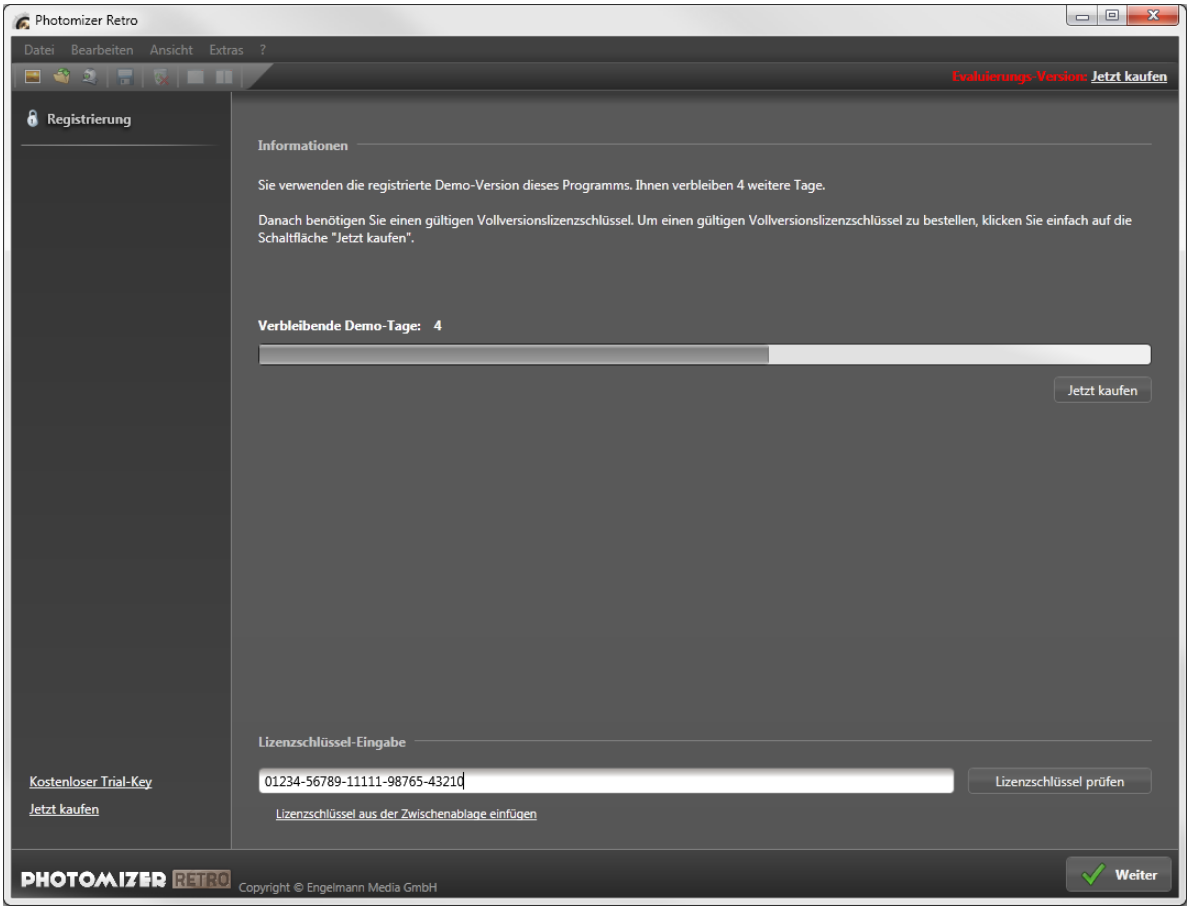
Hat Photomizer Retro Sie bereits überzeugt, schlagen Sie bitte im Abschnitt Lizensierung nach, um weitere Informationen zu erhalten.

Möchten Sie Photomizer Retro länger testen, können Sie über die Schaltfläche '*Kostenloser Trial-Key*' eine Seriennummer anfordern, die Ihre Demozeit um fünf Tage verlängert. In diesem Zeitraum können bis zu 25 Fotos vollständig optimiert bzw. manipuliert werden. Anschließend wird wieder ein Logo in die Bilder eingearbeitet.

Die Seriennummer, die Sie per E-Mail zugeschickt bekommen, kopieren Sie und fügen sie in das Feld unter '*Key-Eingabe'* ein. Alternativ können Sie auch den Befehl '*Key aus der Zwischenablage einfügen'* nutzen. Klicken Sie danach bitte auf *Key prüfen*. Es erscheint eine Meldung, die Ihnen anzeigt, ob die Seriennummer korrekt eingegeben wurde oder nicht.

Hinweis: Um die Seriennummer zu überprüfen, ist eine Internetverbindung zwingend notwendig!

© 2012 Engelmann Media GmbH



Klicken zum vergrößern/ verkleinern.

2.4 Lizensierung

In Bezug auf die Programm-Lizensierung sind zwei unterschiedliche Szenarien denkbar:

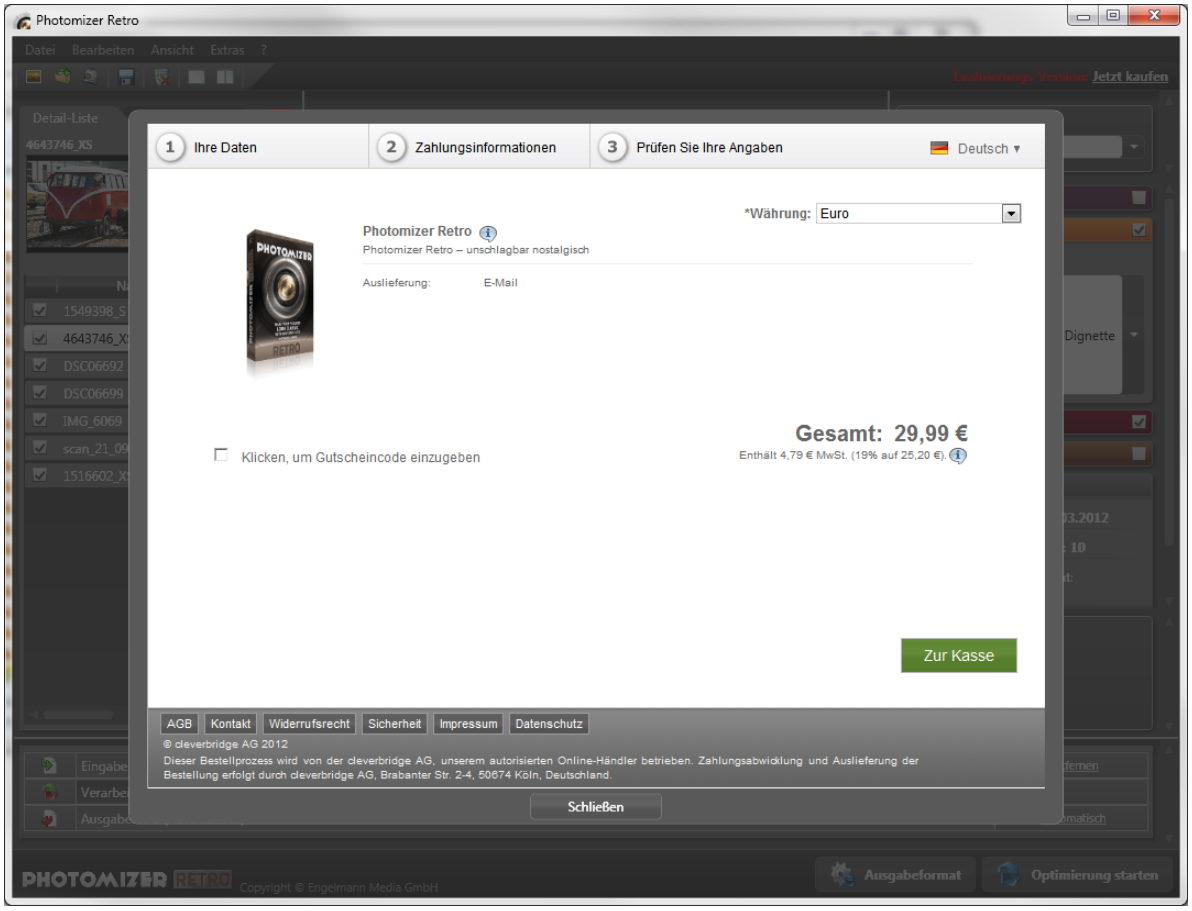
- Photomizer Retro hat Sie innerhalb des Demo-Zeitraums überzeugt und Sie möchten es kaufen? Dann klicken Sie bitte hier: *Ich möchte Photomizer Retro kaufen!*
- Sie besitzen bereits eine gültige Lizenz/ Seriennummer für Photomizer Retro, dann klicken Sie bitte hier: *Ich besitze Photomizer Retro schon!*

2.4.1 Kaufen

Wenn Sie Photomizer Retro erwerben möchten, suchen Sie bitte unsere Homepage unter http://www.engelmann.com auf oder wenden sich an den Händler Ihres Vertrauens. Für beide Fälle finden Sie in diesem Kapitel weitere Informationen.

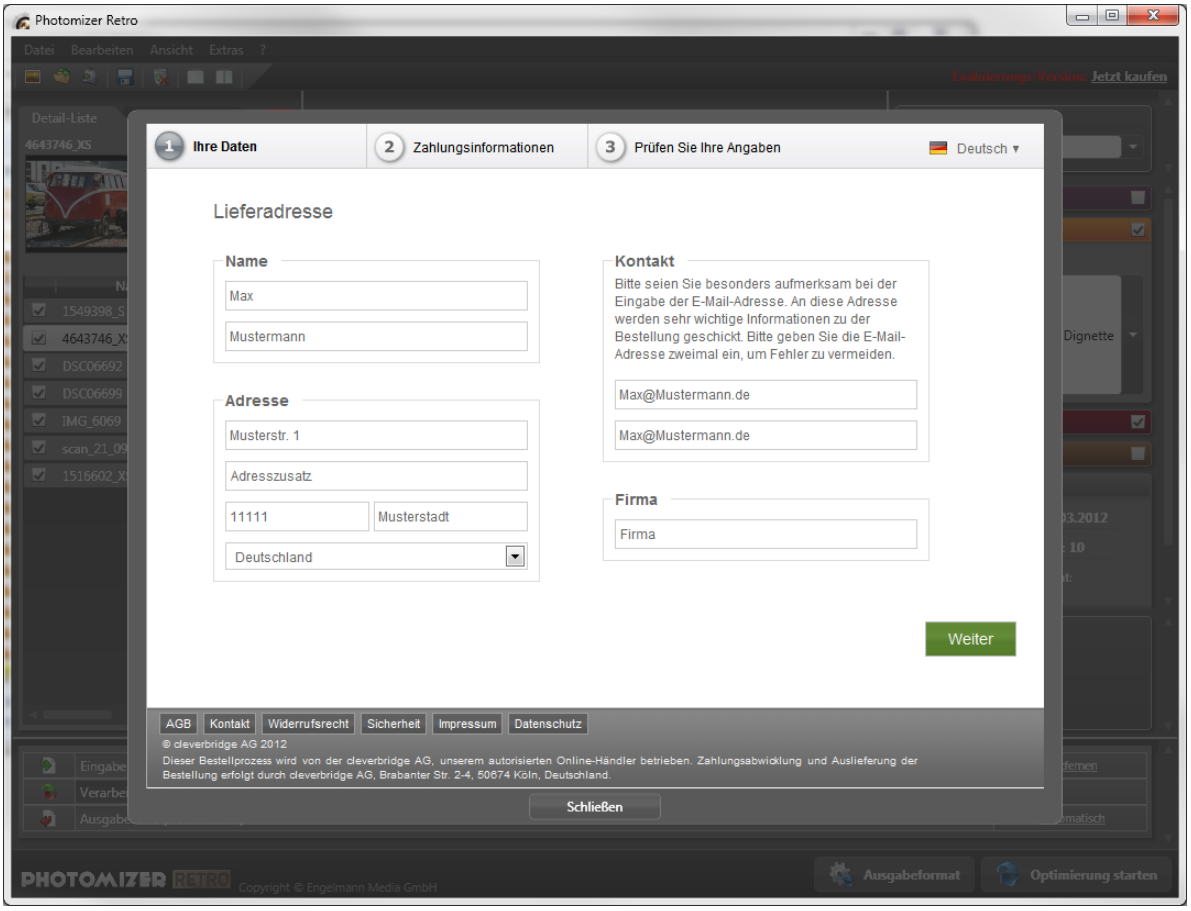
An dieser Stelle möchten wir Ihnen die **einfachste** Variante vorstellen: Dazu starten Sie Ihre installierte Version von Photomizer Retro und klicken in dem Fenster auf eine der Schaltflächen *Jetzt kaufen.*

© 2012 Engelmann Media GmbH



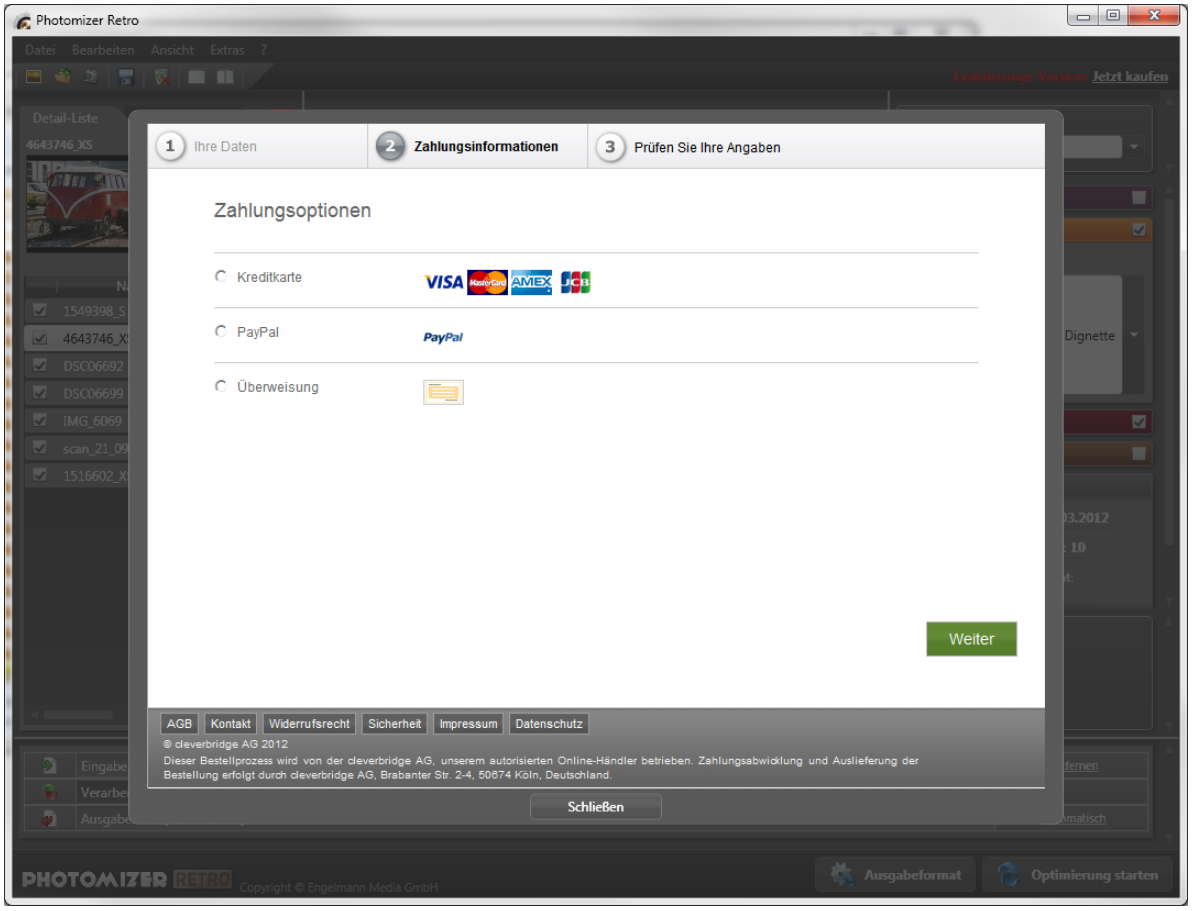
Klicken zum vergrößern/ verkleinern.

© 2012 Engelmann Media GmbH

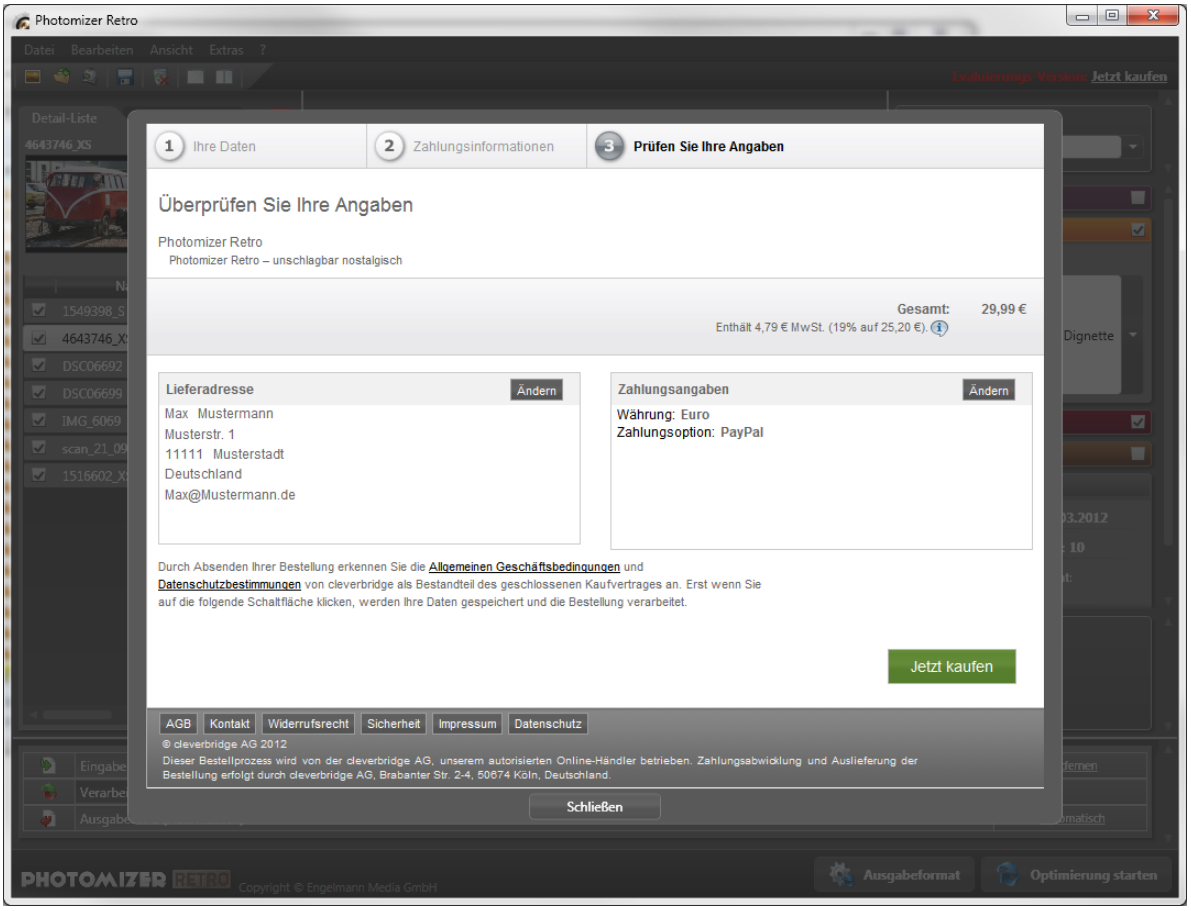


Klicken zum vergrößern/ verkleinern.

© 2012 Engelmann Media GmbH



Klicken zum vergrößern/ verkleinern.



Klicken zum vergrößern/ verkleinern.

Nachdem Sie den Kauf abgeschlossen haben, sollte eine Meldung erscheinen, daß Photomizer Retro erfolgreich lizensiert wurde. Damit ist der Vorgang abgeschlossen und Sie können Photomizer Retro uneingeschränkt genießen.

2.4.2 Gekauft

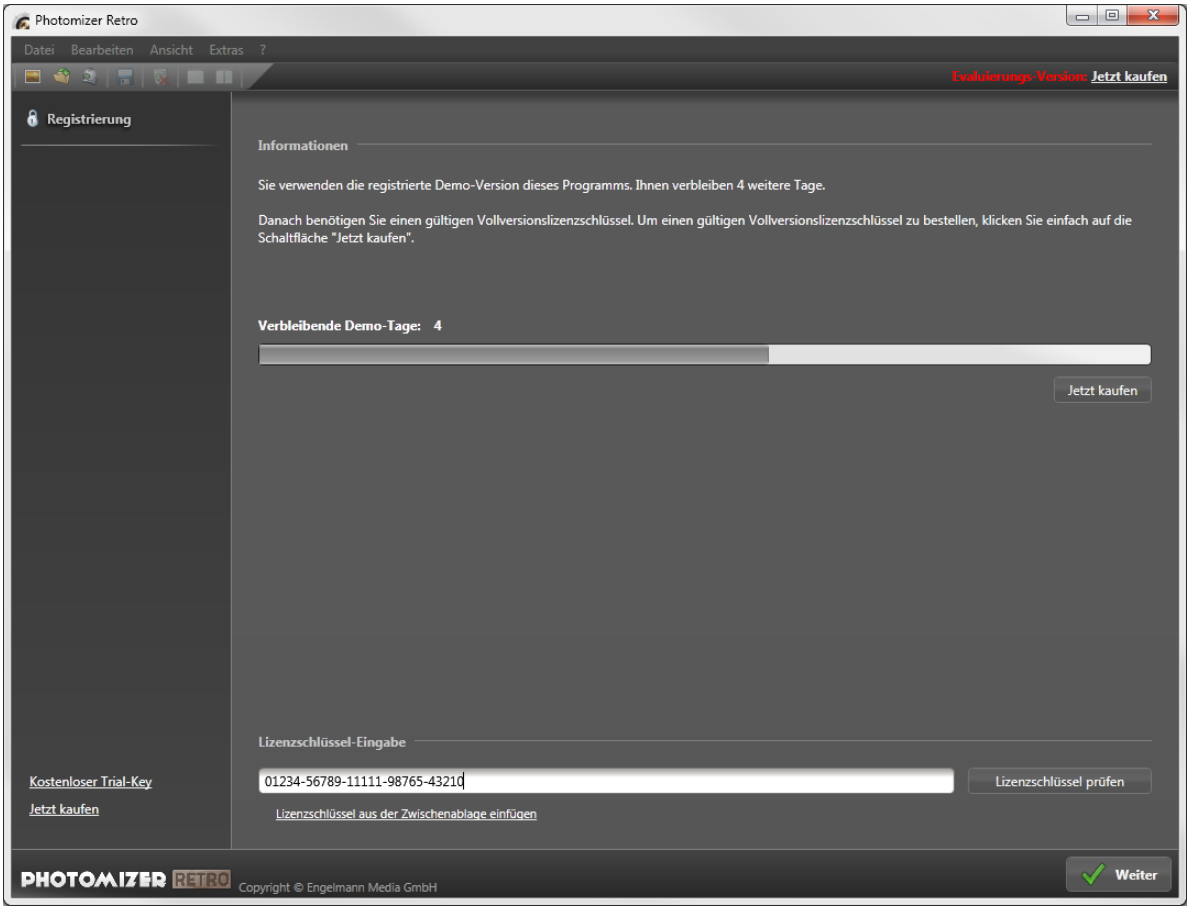
Unabhängig davon, ob Sie Photomizer Retro bereits erworben haben oder nicht, wird beim ersten Programmstart das 'Demo-Fenster' angezeigt. Um Ihre Kopie zu lizensieren, müssen Sie die Seriennummer in das dafür vorgesehene Feld eintragen.

Die Seriennummer haben Sie entweder in einer Email erhalten (bei einem Online-Kauf) oder aber sie liegt der Photomizer-Retro-Packung bei. Klicken Sie nach der Eingabe einfach auf die Schaltfläche '*Key prüfen'.* Danach erscheint eine Meldung, welche Ihnen mitteilt ob Sie die Seriennummer richtig eingegeben haben oder nicht.

Beachten Sie bitte, dass eine bestehende Internetverbindung zur Überprüfung der Seriennummer zwingend notwendig ist!

Hinweis: Eine Neuinstallation der Anwendung ist auch dann nicht notwendig, wenn Sie Photomizer Retro erst nach Ablauf der Demoversion gekauft haben.

© 2012 Engelmann Media GmbH

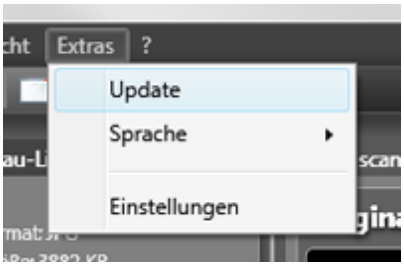


Klicken zum vergößern/ verkleinern.

2.5 Updates

Alle registrierten Anwender erhalten der jeweiligen Versionsnummer Ihrer Programme entsprechend grundsätzlich kostenlose Updates!

Zur Programmaktualisierung klicken Sie in der Menüleiste auf den Eintrag '*Extras --> Update'*. Die Überprüfung kostet nur sehr wenig Zeit und sollte regelmäßig wiederholt werden.



Tipp: Die Aktivierung der Option '*Automatische Updates aktivieren'* in den Einstellungen sorgt dafür,

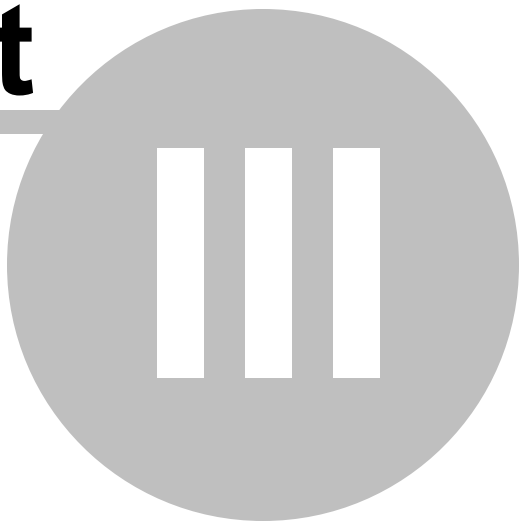
© 2012 Engelmann Media GmbH

daß Photomizer Retro beim Programmstart automatisch nach Updates sucht.

Hinweis: Der Update-Assistent überträgt nur die zur Aktualisierung nötigen Programmdaten, aber selbstverständlich keine persönlichen Informationen.

© 2012 Engelmann Media GmbH

Part



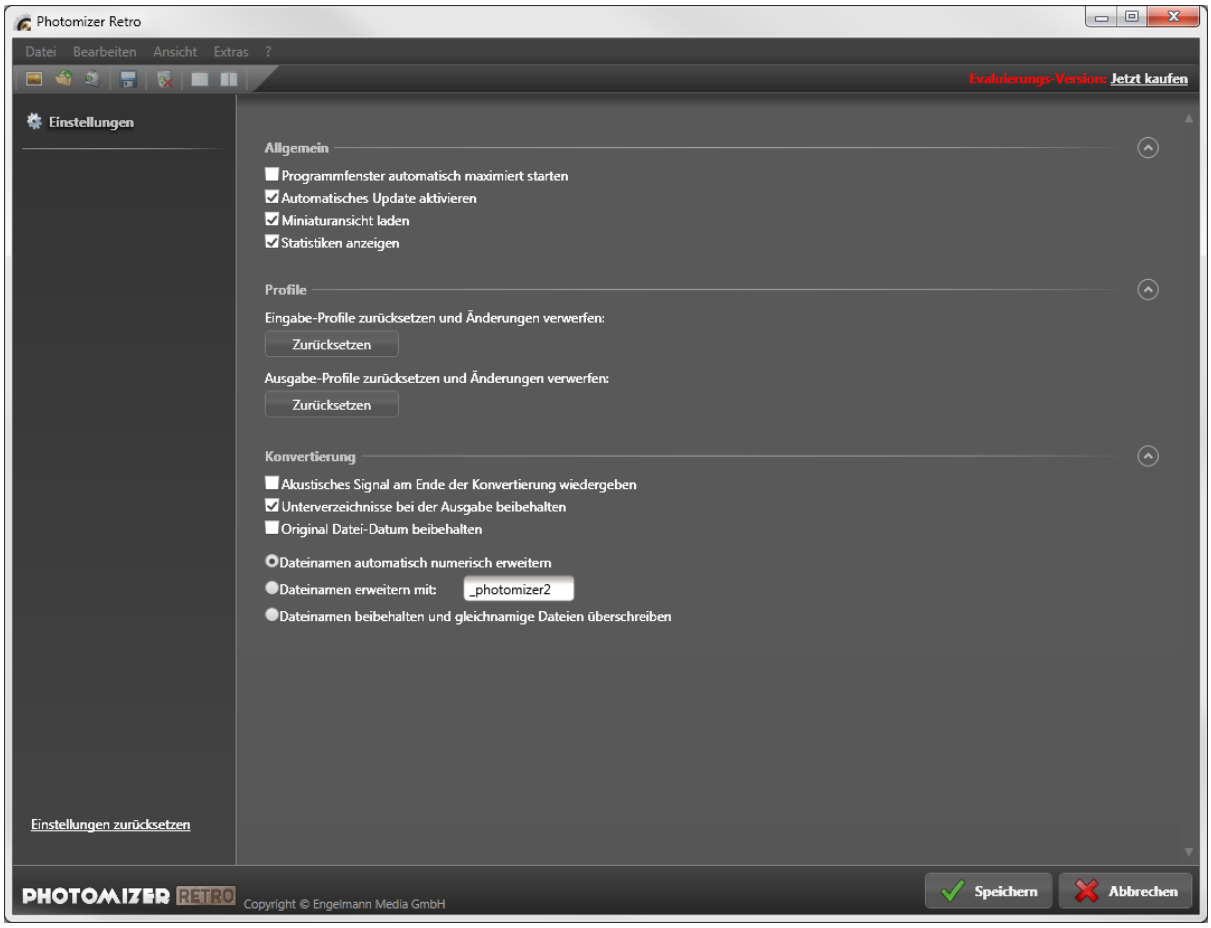
3 Anleitung

Willkommen zu der Kurzanleitung von Photomizer Retro.

Hier wird Ihnen kurz erklärt, wie Sie mit Photomizer Retro Bilder optimieren bzw. manipulieren.

3.1 Allgemeine Einstellungen

Die Allgemeinen-Einstellungen dienen dazu das Verhalten von Photomizer Retro Ihren Wünschen entsprechend anzupassen. Sie erreichen diese Einstellungen über den Menüpunkt '*Extras'.*



Klicken zum vergrößern/ verkleinern.

Allgemein:	*Programm-Fenster automatisch maximiert starten:*	Aktivieren Sie diese Option, damit Photomizer Retro beim Programmstart automatisch im Vollbildmodus läuft.
	Automatisches Update aktivieren:	Aktivieren Sie diese Option, damit Photomizer Retro bei jedem Programmstart automatisch nach Updat sucht.

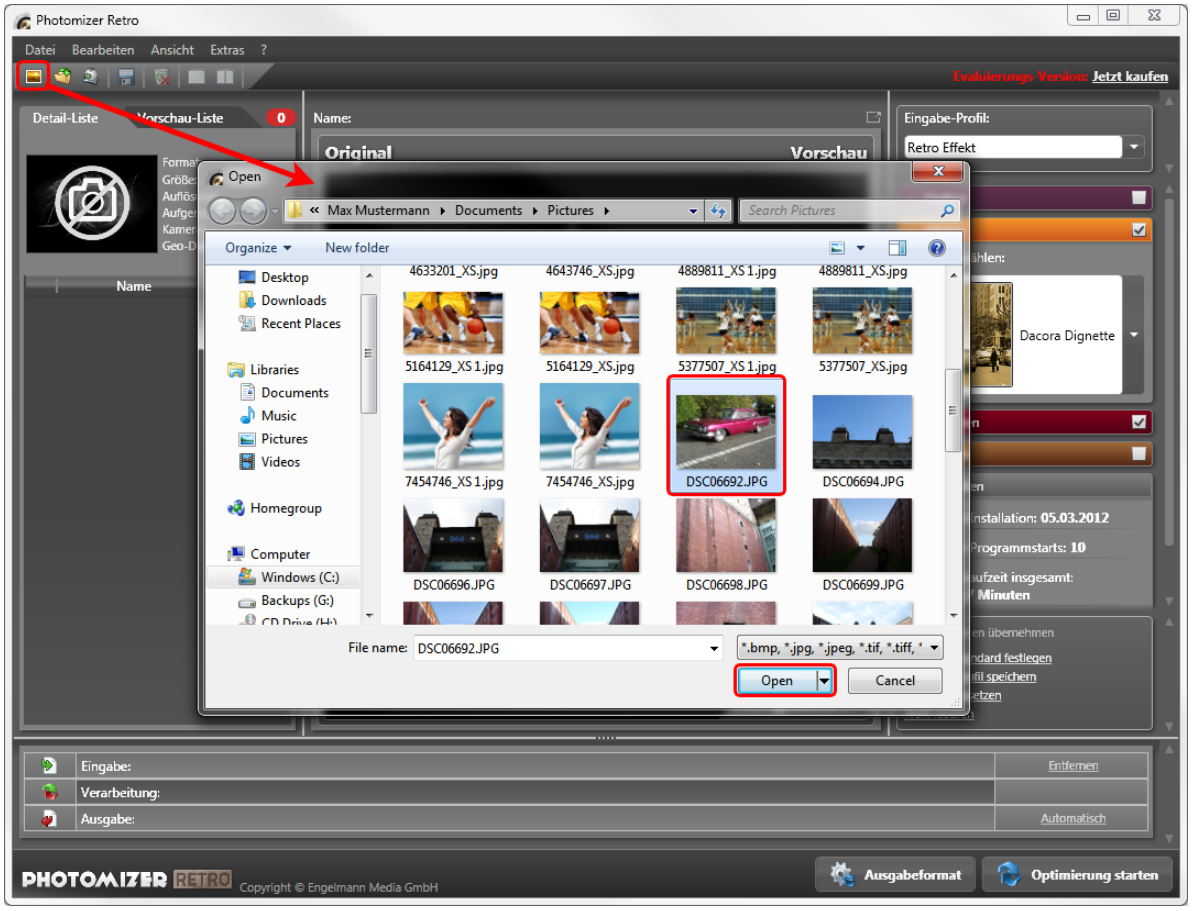
© 2012 Engelmann Media GmbH

		Hinweis: Bei der Update-Suche werden natürlich keine persönlichen Daten versendet!
	Miniaturansicht laden:	Hier können Sie festlegen, ob ein Vorschaubild angezeigt werden soll
	Statistiken anzeigen:	Aktiviert die Statistik-Anzeige. Siehe hierzu den Abschnitt 'Statistiken anzeig .
Profile	*Eingabe-Profile zurücksetzen und Änderungen verwerfen:*	Setzt alle Eingabe-Profile in den Zustand nach der Installation zurück.
	Ausgabe-Profile zurücksetzen und Änderungen verwerfen:	Setzt alle Ausgabe-Profile in den Zustan nach der Installation zurück.
Konvertierung:	*Akkustisches Signal am Ende der Konvertierung wiedergeben:*	Aktivieren Sie diese Option, falls Photomizer Retro nach der Konvertierun einen Ton abspielen soll.
	Unterverzeichnisse bei der Ausgabe beibehalten	Wenn Sie planen, ganze Verzeichnisse das Programm zu ziehen und möchten, dass die auf der Festplatte vorhandene Verzeichnisstruktur bei der Ausgabe übernommen und ggf. neu angelegt werden wird, aktivieren Sie bitte diese Option.
	Original-Datei-Datum beibehalten:	Aktivieren Sie diese Option, falls das Datei-Datum der konvertierten Datei mit dem des Originals übereinstimmen soll.
	Dateinamen automatisch numerisch erweitern:	Sollte beim Konvertieren festgestellt werden, dass der Dateiname eines Bilds bereits existiert, so wird dieser automatisch um eine Zahl erweitert.
	Dateinamen erweitern mit:	Sollte beim Konvertieren festgestellt werden, dass der Dateiname eines Bilde bereits existiert, so wird dieser automatisch mit der eingegebenen Zeichenfolge erweitert.
	Dateinamen beibehalten und gleichnamige Dateien überschreiben:	Sollte beim Konvertieren festgestellt werden, dass der Dateiname eines Bilde bereits existiert, wird die vorhandene Da überschrieben. (**Achtung!** Hierbei geht d alte Datei unwiderruflich verloren.)
Einstellungen zurücksetzen:	Diese Option befindet sich in der linken unteren Ecke des Fensters. Klicken Sie auf diese Schaltfläche wenn Sie *alle* Einstellungen auf ihre Standard-Werte zurücksetzen möchten.	

3.2 Dateien hinzufügen

Klicken Sie auf das Symbol links über der Eingabeliste. Es öffnet sich ein Fenster, in dem Sie die Möglichkeit besitzen, zu Ihrem gewünschten Foto zu navigieren. Haben Sie das Foto gefunden, wählen Sie es mit einem einfachen Klick aus und öffnen es, indem Sie auf die Schaltfläche '*Öffnen'* klicken.

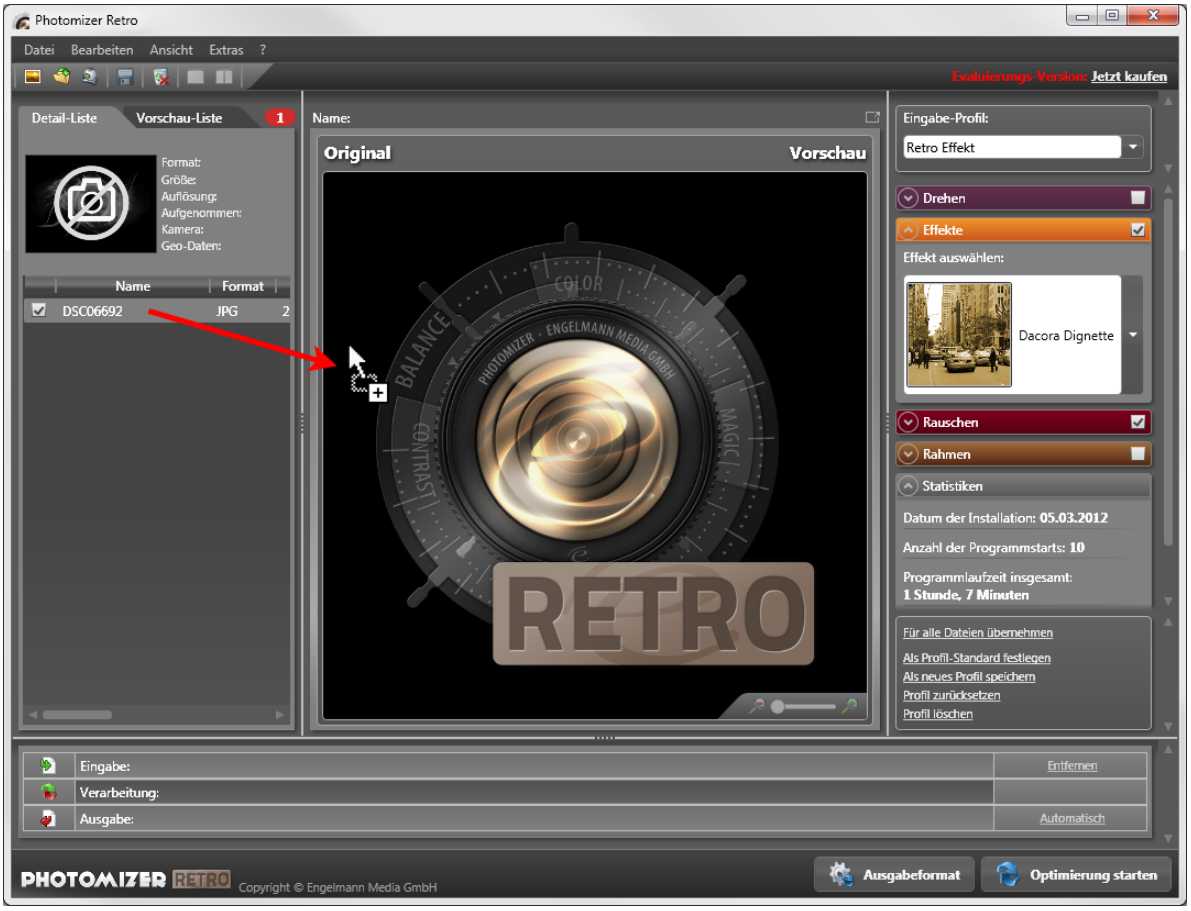
© 2012 Engelmann Media GmbH



Klicken zum vergrößern/ verkleinern.

Damit hat Photomizer Retro jetzt ein Bild geladen. Um es zur Bearbeitung zu aktivieren, ziehen Sie mit der Maus auf das mittlere Fenster oder klicken doppelt auf den Eintrag der Datei in der Liste.

© 2012 Engelmann Media GmbH



Klicken zum vergrößern/ verkleinern.

Nur aktivierte Bilder können einzeln optimiert bzw. manipuliert werden!

3.3 Vorschau & Vollbildmodus

Um ein Bild bearbeiten zu können, müssen Sie es zuerst in die Vorschau laden, wobei es je nach Bildgröße einen Augenblick dauern kann, bis das Foto geladen ist.

Über der Dateiliste können Sie zwischen einer Einzel-Anzeige und einer Split-Anzeige wählen. Über dem Vorschaubild befindet sich ferner ein Icon, um in den Vollbildmodus zu wechseln.

Einzelanzeige: Ist diese Darstellungsoption aktiv, wird die aktuell markierte Fotodatei inklusive der zur Optimierung bereits vorgenommenen Bearbeitungen dargestellt, also das Ergebnis aller aktuell gültigen Einstellungen. Um das geänderte Foto mit dem Original zu vergleichen, klicken Sie bitte auf die mittig gelegte Schaltfläche ‚Vorschau / Original'

Vorschau/Original (nur sichtbar bei Einzelanzeige): Mit dieser Schaltfläche wechseln Sie in der Einzelanzeige zwischen der Darstellung des Originalfotos und jener des geänderten Bildes (Standard).

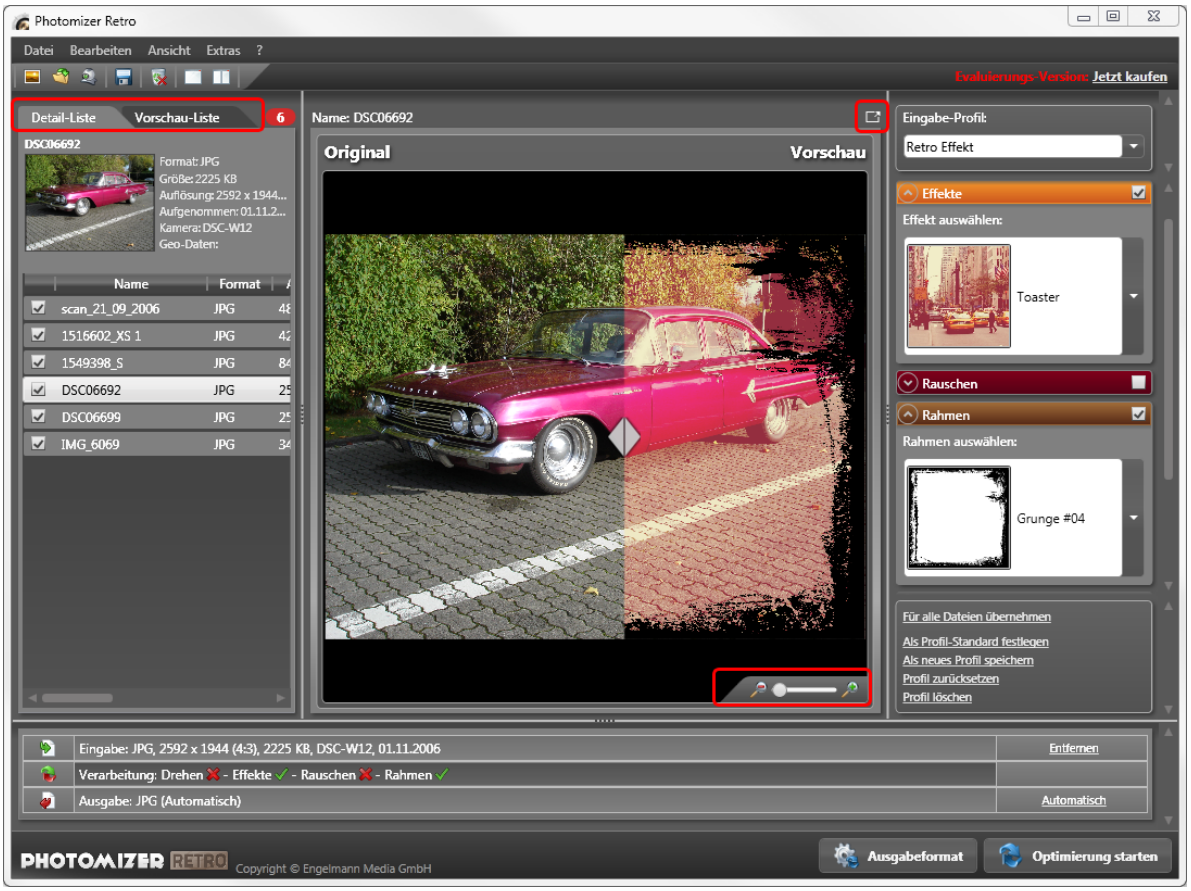
Split-Anzeige: Ist diese Darstellungsoption aktiv, wird die aktuell markierte Fotodatei in der Mitte aufgeteilt, wobei links das Original zu sehen ist und rechts die zur Optimierung vorgenommenen Bearbeitungen dargestellt werden.

© 2012 Engelmann Media GmbH

Slider (nur sichtbar bei Splitanzeige): Den Slider können Sie einfach mit der Maus von rechts nach links verschieben, um so genau den Unterschied zwischen dem Original und dem bearbeiteten Bild zu sehen

Vollbildanzeige: Im Vollbildmodus können Sie alle Einstellungen ebenfalls direkt bearbeiten. Bitte wählen Sie für diesen Modus zuvor 'Einzelanzeige' oder 'Split-Anzeige' aus!

Scrollen: Sie können entweder unten mit der Lupe oder mit dem Rad an Ihrer Maus bequem in Ihr Bild scrollen und es so vergrößern.



Klicken zum vergrößern/ verkleinern.

3.4 Eingabe-Profile

Photomizer Retro erlaubt das Anlegen von eigenen Profilen. So können Sie je nach Kamera oder auch für ein bestimmtes Ausgabegerät alle Einstellungen anpassen und speichern. Voreingestellt sind u.a. die Profile 'Retro-Effekt', Retro-Rauschen' und 'Retro-Rahmen'.

Denkbar sind auch eigene Eingabe-Profile für iPhone und andere Kleingeräte oder auch ein Profil, welches immer in eine feste Ausgabe-Größe konvertiert, beispielsweise um den Speicherplatz Ihres digitalen Bilderrahmens optimal auszunutzen.

© 2012 Engelmann Media GmbH

Jedes Profil speichert die jeweiligen gewählten Einstellungen der Optionen 'Drehen', 'Effekte', 'Rauschen', 'Rahmen' und das jeweilige Ausgabe-Format.

Rechts unten, ein klein wenig über dem Button 'Optimierung starten' gelegen, finden Sie alle Optionen, um Ihr Profil anzulegen oder zu verwalten:

- Als Profil-Standard festlegen
- Als neues Profil speichern
- Profil zurücksetzen
- Profil löschen

3.5 Optimieren & Manipulieren

Im rechten Teil der Programmoberfläche finden Sie alle Optionen zur Manipulation Ihres Bildes:

- Drehen
- Effekte
- Rauschen
- Rahmen

Drehen

Befinden sich unter Ihren Fotos solche, die auf der Seite liegen, markieren Sie das jeweilige Bild und drehen Sie es entsprechend. Bei auf dem Kopf stehenden Bildern müssen Sie den Vorgang zwei Mal starten.

Effekte

Photomizer Retro kann nicht nur alte Fotos zu neuem Glanz verhelfen, sondern auch neue zu altem Glanz, indem die Software die Technik alter Kameras und Schwarz-Weiß-Filme simuliert. Zu diesem Zweck wurde Photomizer Retro mit besonderen Retro-Filtern ausgerüstet, mit denen sich die Eigenheiten vieler historischer Fotoapparate und seit langem nicht mehr lieferbarer Filmmaterialien nachbilden lassen. Zusammen mit den neuen Rahmen sorgen Sie auf diese Weise für viele überraschende Effekte in Ihren digitalen Diashows und Fotobüchern.

Jeder ausgewählte Effekt wird sofort auf das Bild angewendet.

Rauschen

Gerade Bildern, die 'auf alt gemacht' sind, sollte man unbedingt Rauschen hinzufügen, je nach Bedarf kleines oder großes Rauschen, normales oder fettes Grain oder auch Fraktale Störungen.

Rahmen

Als weiterer Effekt stehen verschiedene Rahmen zur Auswahl. Einfach anklicken und schon erscheint der Rahmen auf Ihrem Bild!

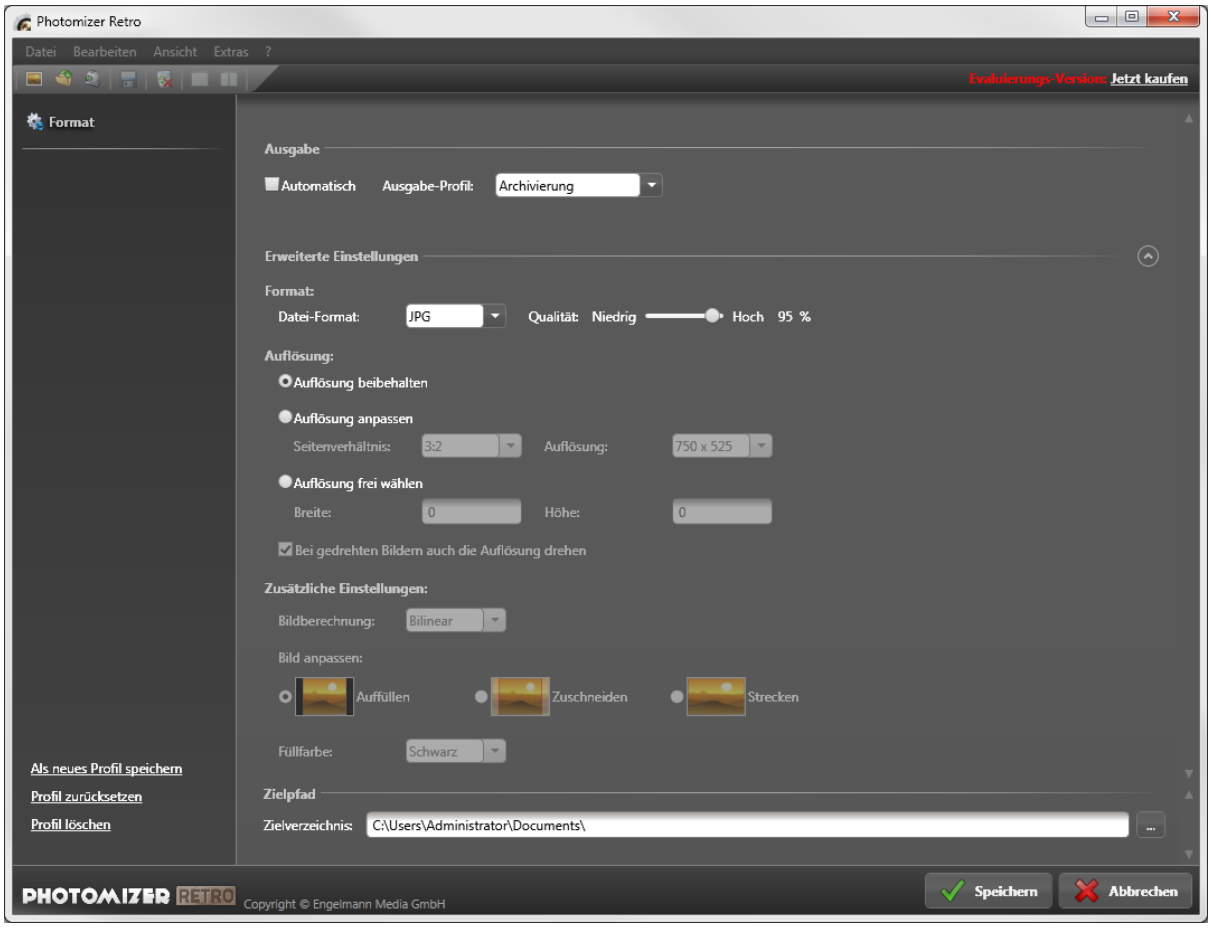
© 2012 Engelmann Media GmbH

3.6 Ausgabe-Format

Bevor Sie Ihr Foto mit den optimierten Einstellungen konvertieren, sollten Sie das *Ausgabe-Format* überprüfen.

Bei der Ausgabe-Format-Einstellung gibt es zwei Möglichkeiten. Aktivieren Sie unter dem Punkt *Ausgabe* die Check-Box 'Automatisch', übernimmt Photomizer Retro die meiste Arbeit für Sie. Deaktivieren Sie diese Option, um weitere Möglichkeiten zu erhalten und die Ausgabe anzupassen.

Photomizer beherrscht die Grafikformate **JPG** und **BMP**, wobei gilt, dass JPG als verlustbehaftetes Komprimierungsformat prinzipiell dann zur Anwendung kommt, wenn Speicherplatz eingespart werden soll, also bspw. bei Fotos, die zur Veröffentlichung im Internet oder zur Wiedergabe auf einem digitalen Bilderrahmen gedacht sind. Der Qualitätslevel entspricht hierbei der Stärke der Komprimierung. Je niedriger er angesetzt wird, desto stärker wird das Bild komprimiert und desto weniger Speicherplatz wird benötigt – allerdings muss man mit Kompressionsartefakten wie Klötzchenbildung rechnen, die sich in einer Verpixelung des Bilds Ausdruck verleiht.



Klicken zum vergrößern/ verkleinern.

BMP hingegen dient der unkomprimierten Speicherung eines Bilds in voller Größe und eignet sich hiermit zur Langzeitarchivierung – benötigt dafür aber auch erheblich mehr Speicherplatz.

Unter Umständen erzwingt das Einsatzgebiet bereits das zu wählende Format. So unterstützt mancher digitale Bilderrahmen von Haus aus nur das JPG-Format. Haben Sie jedoch die Wahl, entscheiden Sie sich für jenes, das Ihren Nutzungswünschen entspricht: JPG spart viel Speicherplatz, die geringen

© 2012 Engelmann Media GmbH

Dateigrößen gehen allerdings zu Lasten der Bildqualität. BMP auf der anderen Seite bietet eine sehr hohe Bildqualität, benötigt im Vergleich jedoch erhebliche Speicherkapazitäten. Zum Betrachten auf kleineren Displays reicht eindeutig JPG, soll das Foto hingegen zu einem anderen Computer transportiert und dort betrachtet und/oder bearbeitet werden, ist BMP zumindest eine Überlegung wert

Ferner gilt grundsätzlich: **Je höher die Auflösung, in der ein Bild abgespeichert werden soll, desto besser die Bildqualität** – allerdings nur, wenn die Originalauflösung eines Bildes bereits hoch genug ist. Starke Vergrößerungen haben immer nur bedingten Erfolg, weshalb man zur Langzeitarchivierung besser die Originalauflösung verwendet oder bestenfalls nur minimal aufwärtsskaliert. **Kein Original mit einer kleinen Auflösung wie bspw. 160 x 120 Pixel kann auf wunderbare Weise Bilddetails gewinnen, nur weil sie auf bspw. 640 x 480 erhöht wird**.

Bei anderen Einsatzgebieten wie der Veröffentlichung im Internet oder der Wiedergabe auf digitalen Bilderrahmen besitzt man in der Regel die Wahl zwischen verschiedenen möglichen Auflösungen. Allerdings legen manche Hersteller digitaler Bilderrahmen auch eine vorgegebene Größe fest.

Ist eine Wahl möglich, sollte man bei digitalen Bilderrahmen jene Auflösung nehmen, die der physikalischen des jeweiligen Displays entspricht. Höhere oder niedrigere werden von den Geräten oftmals auf die Displaygröße skaliert, was zu Lasten der Bildqualität gehen kann, mindestens aber Rechenzeit kostet. (Kennen Sie die Displayauflösung Ihres Geräts nicht, ziehen Sie dessen Dokumentation zu Rate.) Ausnahme: Manche digitale Bilderrahmen erlauben die Wiedergabe von Fotos am TV. Soll diese Funktion in Anspruch genommen werden, empfiehlt sich in aller Regel die Auflösung des jeweiligen TVs – sofern die Originalauflösung dies hergibt. Für herkömmliche Fernseher sollte man deshalb mindestens 640 x 480 Pixel verwenden, für hochauflösende mindestens 1.280 x 720.

Tipp: Falls Sie nicht wissen, wie hoch die originale Auflösung eines Fotos ist, nutzen Sie die kleine Vorschau über der Dateiliste!

Um die Auflösung aller Fotos zu verändern, klicken Sie zunächst auf die Checkbox *‚Auflösung anpassen‘*.

Danach können Sie aus einer herunterklappbaren Liste aus verschiedenen gängigen Auflösungen eine neue auswählen oder nach einem Klick auf das Pluszeichen manuell eine individuelle vorgeben. Um Verzerrungen zu vermeiden, stehen Ihnen zusätzlich verschiedene Optionen zur Verfügung.

Bildberechnung: Bei jeder Auflösungsänderung (vor allem bei Vergrößerungen) gehen Bilddetails verloren. Um diesen Verlust auszugleichen, können Sie aus einer Anzahl von Filtern wählen, die sich um diese Artefakte kümmern.

- **Linear**: Mit einem bilinearen Filter arbeitet man am schnellsten, wenn auch nicht am sorgfältigsten. Hierbei werden Details leicht geglättet.
- **Bikubisch:** Eine der gebräuchlichsten Techniken beim Interpolieren, die feine Details erhält und trotzdem zügig arbeitet.
- **Nächster Nachbar**: Einer der effektivsten Skalierungsfilter, der oftmals bei Auflösungserhöhungen oberhalb 320 x 240 eingesetzt wird. Der Filter arbeitet akkurater als der bikubische, benötigt aber mehr Zeit.
- **Spline 16**: Hierbei wird ein Bild mit einer Genauigkeit bis 16 Bit schrittweise interpoliert.
- **Spline 32**: Hierbei wird ein Bild mit einer Genauigkeit bis 32 Bit schrittweise interpoliert
- **Lanczos 3**: Einer der effektivsten Skalierungsfilter, der oftmals bei Auflösungserhöhungen oberhalb 320 x 240 eingesetzt wird. Der Filter arbeitet akkurater als die vorherigen, benötigt aber hierfür auch mehr Zeit.

© 2012 Engelmann Media GmbH

- **Lanczos 4**: Wie Lanczos 3, nur mit einer noch höheren Genauigkeit.
- **Gauss**: Ein weiterer Filter zur Interpolation von Bildern. Er basiert auf dem Gauss-Algorithmus und eignet sich für Vergrößerungen und Verkleinerungen gleichermaßen.
- **ODU:** Die Eigenentwicklung Object Detection Upscaling ermöglicht Vergrößerungen bei gleichzeitiger Qualitätsverbesserung und bietet Rechenoperationen, die bislang nur mit sehr teurer Spezialhardware möglich waren. ODU ist die mit Abstand effektivste aller verwendeten Techniken, allerdings auch die zeitaufwändigste.

Hinweis: Photomizer verfügt über einen automatischen Skalierungs-Optimierer, der die effizienteste Art der Darstellung Ihrer Bilder auf einem bestimmten Medium regelt. Besitzen Sie beispielsweise einen digitalen Bilderrahmen, so werden Ihre Bilder zur Komplettdarstellung automatisch auf dessen Displayeigenschaften ausgerichtet - ohne störende schwarze Balken. Die Upscaling-Einheit minimiert die beim Ändern von Auflösungen anfallenden Fehlerquellen drastisch und kann in Bezug auf ihren Leistungsumfang durchaus mit sehr teurer Spezialsoftware verglichen werden, wie sie in Universitätslabors und bei Strafverfolgungsbehörden im Einsatz sind.

Auflösung nicht anpassen: Aktivieren Sie die Checkbox ‚Auflösung anpassen' nicht, verändert Photomizer Retro die Originalauflösung des Fotos auch nicht. Die eben genannten Optionen sind damit nicht mehr zugänglich. Beachten Sie hierbei, dass die Darstellung der Fotos auf digitalen Bilderrahmen nun vom jeweiligen Gerät abhängt. Einige Modelle skalieren zu hohe oder zu niedrige Auflösungen herab oder hinauf, um sie komplett darzustellen, andere zeigen nur einen Ausschnitt des Bilds (falls größer als das Display) oder ein Bild mit schwarzem Rahmen (falls kleiner als die Displaygröße).

Um **schwarze Ränder zu vermeiden**, muss die Option ‚Auflösung anpassen' hingegen aktiviert werden. Ist dies der Fall, stehen Ihnen verschiedene Optionen zur Darstellung des Fotos zur Verfügung:

- **Bilder auffüllen:** Diese Einstellung dient der Anpassung der Fotos an eine geänderte Zielauflösung, indem es das originale Bildseitenverhältnis unangetastet lässt und eventuell entstehende schwarze Ränder mit Bildmaterial füllt (abhängig vom Originalformat). Ziel ist, das Wiedergabedisplay vollständig auszunutzen.
- **Bilder beschneiden:** Diese Einstellung dient der Anpassung eines Fotos an die Zielauflösung, indem es das originale Bildseitenverhältnis unangetastet lässt, es aber so weit vergrößert, das es das Zieldisplay vollständig ausfüllt. Unter Umständen werden hierfür Randbereiche abgeschnitten (je nach Originalformat).
- **Bilder strecken:** Auch diese Einstellung dient der Anpassung eines Fotos an Ihre Zielauflösung, verändert hierfür aber das originale Bildseitenverhältnis. Je nach Originalformat wird das Foto horizontal oder vertikal gestreckt. Dadurch entsteht eine gewisse Verzerrung, die je nach Bild mehr oder weniger stark ausfallen kann.

3.7 Optimierung starten

Ein Klick auf die Schaltfläche ‚Optimierung starten' aktiviert den Konverter. Kodiert werden alle Fotos mit den gleichen Einstellungen. Ausnahmen sind jene, die in der Vorschau als separat zu konvertierende markiert wurden.

Eine Prozent-Fortschrittsanzeige hält Sie während der Bearbeitung über den Werdegang auf dem

© 2012 Engelmann Media GmbH

Laufenden.

Über die Schaltfläche ‚Ausgabe-Verzeichnis öffnen' starten Sie nach der Abarbeitung der Liste den Windows-Explorer direkt im Verzeichnis mit den fertigen Fotos.

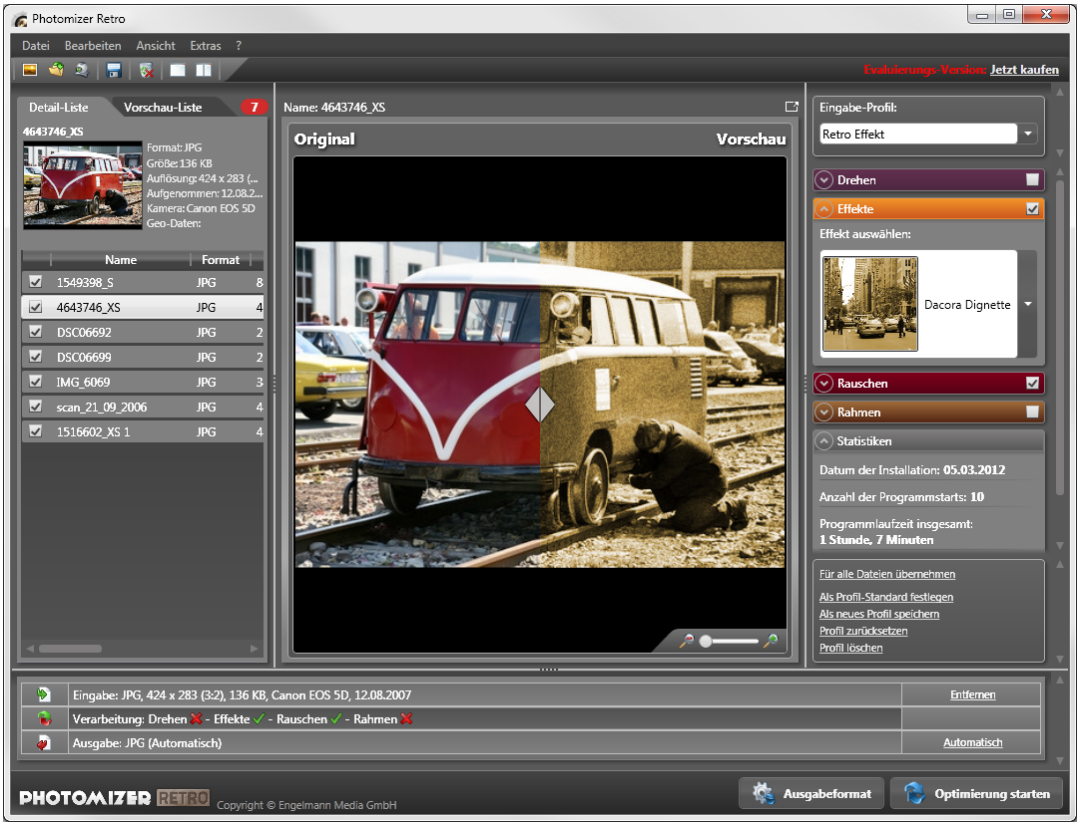
© 2012 Engelmann Media GmbH

Part



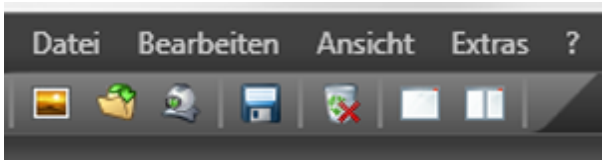
4 Programmaufbau

In diesem Bereich der Anleitung wird Ihnen der Programmaufbau des Photomizer Retro genau erklärt.



4.1 Die Menüleiste

Die Menüleiste von Photomizer Retro unterteilt sich in zwei Bereiche.

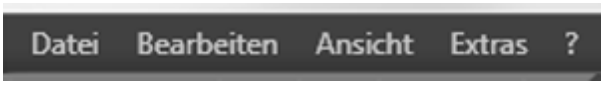


- Datei, Bearbeiten, ...
- Die Icons

4.1.1 Datei, Bearbeiten, ...

In dieser Leiste sind viele Funktionen des Programms in gegliederter Form ein weiteres Mal zu finden. Außerdem erreichen Sie hierüber einige Funktionen, die nicht direkt im Hauptfenster angezeigt werden.

© 2012 Engelmann Media GmbH



- Datei:

1. Datei öffnen...	Lädt ein Bild in die Dateiliste.
2. Ordner öffnen...	Lädt einen ganzen Ordner in die Dateiliste.
3.Von Kamera importieren...	Importiert ein Bild von einer angeschlossenen Kamera, z. B. einer Webcam oder einem Mikroskop.
4. Datei speichern unter...	Hier können Sie das aktuell ausgewählte Bild unter Berücksichtigun aller gewählten Optionen speichern.
5. Beenden	Beendet Photomizer Retro.

- Bearbeiten:

1. Dateipfad öffnen...	Öffnet den Ordner, der das momentan ausgewählte Foto enthäl
2. Aktivieren	Fügt die momentan ausgewählten Fotos zur Konvertierung hinz Eine Markierung erkennen Sie daran, dass die Check-Box vor Foto aktiviert ist.
3. Deaktivieren	Entfernt die momentan ausgewählten Fotos aus der Konvertieru Eine Abwahl erkennen Sie daran, dass die Check-Box vor dem deaktiviert ist.
4. Alles aktivieren	Markiert alle Fotos in der Eingabeliste als 'zu konvertieren'.
5. Alles deaktivieren	Markiert alle Fotos aus der Eingabeliste als 'nicht zu konvertier
6. Eintrag entfernen	Entfernt die momentan ausgewählten Fotos aus der Eingabelis (Die Fotos werden NICHT von Ihrer Festplatte gelöscht!)
7. Liste löschen	Leert die komplette Eingabeliste. (Die Fotos werden NICHT von Festplatte gelöscht!)

- Ansicht:

1. Einzel Anzeige	Aktiviert die Einzel-Anzeige.
2. Split Anzeige	Aktiviert die Split-Anzeige.
3. Vollbild-Modus	Aktiviert den Vollbild-Modus.

- Extras:

1. Update	Öffnet den Update-Dialog. (Siehe dazu 'Updates'.)
2. Sprache	Ermöglicht es Ihnen, zwischen den (vom Programm unterstützten) Sprachen zu wechseln. (Siehe dazu 'Sprache'.)
3. Einstellungen	Öffnet die allgemeinen Einstellungen. (Siehe dazu 'Allgemeine Einstellungen'.)

- ?:

1. Hilfe	Öffnet diese Hilfe.
2. Über	Öffnet ein Fenster mit allgemeinen Informationen, die z.B. für den Support w sind. (Siehe dazu 'Support'.)

4.1.2 Die Icons

Die Icons dienen dem einfachen und schnellen Zugang zu Hauptfunktionen des Programms. Fahren Sie bitte mit der Maus über ein Icon, um Informationen darüber zu erhalten, welche jeweilige Funktionalität sich hinter dem Bildchen verbirgt.



© 2012 Engelmann Media GmbH

4.2 Die Eingabeliste

Die Eingabeliste verwaltet die Bilder, die Sie optimieren möchten. Sie besteht im wesentlichen aus der ***Detail-Liste***, der ***Vorschau-Liste*** und dem ***Kontext-Menü***.

Hinweis: Die *Detail-Liste* und die *Vorschau-Liste* können Sie nicht zur gleichen Zeit nutzen. Sie schalten mit den beiden *Tabs* oberhalb der aktuell genutzten Liste zwischen den verschiedenen Listenarten um.



Klicken zum vergrößern/ verkleinern.

Detail-Liste:

Diese Liste bietet Ihnen eine einfache und übersichtliche Darstellung aller relevanten Daten zu den von Ihnen ausgewählten Fotos.

- Checkbox:	Ist diese aktiviert, wird das dazugehörende Foto bei einem Optimierungsvorgang berücksichtigt.
- Name:	Zeigt den Namen des Fotos an.
- Format:	Zeigt das Format an.
- Auflösung:	Zeigt die Auflösung (in Pixel) an.
- Kamera:	Zeigt die verwendete Kamera an.
- Datum:	Zeigt das Aufnahmedatum an.
- Optionen:	Zeigt alle ausgewählten Optimierungs- und Manipulationsoptionen an.

Sollten einige Felder nicht zu sehen sein, so können Sie diese mithilfe der Scrollbar am unteren Rand der Liste erreichen.

Vorschau-Liste

© 2012 Engelmann Media GmbH



Klicken zum vergrößern/ verkleinern.

Diese Liste dient einer schnellen Übersicht über Ihre ausgewählten Fotos.
Um die *Thumbnails* zu vergrößern, oder zu verkleinern, verschieben Sie bitte den *Slider* am oberen Rand der Liste.



Kontext-Menü

Das Kontext-Menü ist das wichtigste Werkzeug der Listen. Sie erreichen es, indem Sie ein Bild auswählen und es mit der *rechten* Maustaste anklicken. (Hinweis: Sie können auch Gruppen von Bildern markieren.)

Über das Kontextmenü stehen folgende Möglichkeiten zur Verfügung:

- Dateipfad öffnen:	Öffnet den Ordner, der das momentan ausgewählte Foto enthält.
- Aktivieren:	Fügt die momentan ausgewählten Fotos zur Konvertierung hinzu. Eine Markierung erkennen Sie daran, dass die Check-Box vor dem Foto aktiviert ist.
- Deaktivieren:	Entfernt die momentan ausgewählten Fotos aus der Konvertierung. Eine Abwahl erkennen Sie daran, dass die Check-Box vor dem Foto deaktiviert ist.
- Alles aktivieren:	Markiert alle Fotos in der Eingabeliste als 'zu konvertieren'.
- Alles deaktivieren:	Markiert alle Fotos aus der Eingabeliste als 'nicht zu konvertieren'.
- Eintrag entfernen:	Entfernt die momentan ausgewählten Fotos aus der Eingabeliste. (Die Fotos werden NICHT von Ihrer Festplatte gelöscht!)
- Liste löschen:	Leert die komplette Eingabeliste. (Die Fotos

© 2012 Engelmann Media GmbH

			werden NICHT von Ihrer Festplatte gelöscht!)

© 2012 Engelmann Media GmbH

Part V

5 Statistik anzeigen

Die Statistiken zeigen Ihnen unter anderem an, wie lange Sie schon mit dem Photomizer Retro gearbeitet und wie viele Fotos Sie bereits optimiert haben.

Sie können sich die Statistiken entweder über den Menüpunkt '*Ansicht'* anzeigen lassen (siehe 'Datei, Bearbeiten, ...') oder über die '*Allgemeinen Einstellungen'* (siehe 'Allgemeine Einstellungen'). Nachdem Sie die Statistik-Ansicht eingeschaltet haben, erscheint sie rechts unten neben der Vorschau. Eventuell müssen Sie die Scroll-Bar verwenden, um die Anzeige ins Bild zu bekommen.

© 2012 Engelmann Media GmbH

Part VI

6 Sprache

Um Ihnen die Arbeit mit Photomizer Retro zu vereinfachen, insbesondere wenn Sie auf einem PC arbeiten, der von mehreren Menschen mit unterschiedlichen Sprachen benutzt wird, können Sie jederzeit zwischen den verfügbaren Sprachen wechseln. Diese Option erreichen Sie über den Menüpunkt '*Extras'* (siehe 'Datei, Bearbeiten, ...'). Wählen Sie hier einfach die gewünschte Sprache aus und schon wird Photomizer Retro in dieser angezeigt.

© 2012 Engelmann Media GmbH

Part VII

7 Tastatursteuerung

Folgende Tastatur-Kürzel stehen Ihnen zur Verfügung:

STRG+O (Datei öffnen)

STRG+D (Ordner öffnen)

STRG+E (Camera import)

STRG+S (Datei speichern)

Alt+F4 (Schliessen)

STRG+1 (Single View)

STRG+2 (Dual View)

STRG+F (Fullscreen)

STRG+T (Toggle Vorschau/Original)

© 2012 Engelmann Media GmbH

Part



8 Glossar

Algorithmus: spezielle Vorschrift oder ein Regelsatz für einen Computer, wie dieser eine mathematische Aufgabe zu bewältigen hat

Auflösung: Anzahl der horizontalen und vertikalen Bildpunkte eines Bilds, beim Konvertieren wird die originale Auflösung in eine neue Zielauflösung umgerechnet. Alle digitalen Bildrahmen arbeiten mit einer festgelegten Auflösung, die sie am besten darstellen können, andere Werte müssen skaliert, also umgerechnet werden – was je nach Gerät möglich ist oder auch nicht, auf jeden Fall aber Rechenzeit, Akku-Laufzeit und Bildqualität kostet.

Bildformat: Spezieller Standard, in dem ein Bild abgespeichert wird, bspw. JPG (Komprimierungs-Format) oder BMP (unkomprimiert)

Bildpunkte: Jedes auf einem Display dargestellte Bild besteht aus einzelnen Pixel oder Bildpunkten, je nach Auflösung unterschiedlich viel, beispielsweise 76.800 Pixel bei einer Auflösung von 320 x 240. Eine verbindliche Einheit für die Größe eines Pixel existiert nicht, er kann je nach Display größer oder kleiner, quadratisch oder rechteckig sein. Hier liegt auch der Grund dafür, warum bspw. ein Pocket PC mit 640 x 480 Pixel eine doppelt so hohe Auflösung verkraften kann, wie sein Kollege mit der gleichen Displaygröße, aber nur 320 x 240 Pixel. Die einzelnen Bildpunkte sind nur halb so groß und drängen sich somit dichter aneinander.

Bildseitenverhältnis: Das Bildseitenverhältnis gibt das Verhältnis der Breite eines Fotos zu seiner Höhe an, bspw. 1,33:1 bei 4:3-Bildern (entspricht dem herkömmlichen Fernsehbild).

Bitmap: Grafik auf Basis von Bits

BMP: Dateiformat für Bitmaps (.bmp)

Datenkompression: Verkleinerung von Dateien, um Speicherplatz zu sparen. Unterschieden wird zwischen verlustfreier Kompression (wie ZIP) und verlustbehafteter (wie das Bildformat JPG). Erstere müssen vor dem Nutzen wieder dekomprimiert werden, Letztere bleiben funktionabel.

Digitale Darstellung: hier: Bildgröße in Pixel

Dimensionen: hier: Breite x Höhe eines Bildes (in Pixel oder Zentimeter/Millimeter)

Display: Anderer Ausdruck für Bildschirm - gleichwohl im allgemeinen Sprachgebrauch der Begriff 'Display' oft für kleinere Bildschirme benutzt wird

Filter: Spezielle Verfahren, mit denen ein Bild geändert wird. Hierzu gehören bspw. Rauschfilter, aber auch Vergrößerungsalgorithmen

JPG: Datei-Endung für ein komprimiertes Bildformat (.jpg)

Konvertierung: Umwandlung von einem Status in einen anderen, hier von einer Bildgröße in eine andere

Pixel: Picture element, kleinste Einheit eines digitalen Bilds. Im Deutschen wurde aus dem englischen Begriff leider die Bezeichnung Bildpunkt - was zwar letztendlich dasselbe meint, aber auch impliziert, dass ein Pixel rund sei. Pixel sind hingegen rechteckig.

© 2012 Engelmann Media GmbH

Seitenverhältnis: Verhältnis der Breite eines Bilds zu seiner Höhe

Splash-Screen: Eröffnungs-Bildschirm einer Software

Treppeneffekt: Sichtbarwerden von Pixelkanten bei zu hoher Vergrößerung

Update: Programm-Aktualisierung

Vergrößerungsalgorithmus: Filter, der bei der Vergrößerung eines digitalen Bilds angewendet wird und Bildverschlechterungen vorbeugen soll.

© 2012 Engelmann Media GmbH